



Piz Sesvenna (3204 m)

Wintersportabteilung
Schneetreiben

Ausbildung
Die neuen Kurse 2010

Frühjahrstanz
mit Ehrungen

Bergsteiger / Klettergruppe
Tourenprogramm 2010





Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Sektion Fürth des DAV findet am Freitag, den 26. Februar 2010 um 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr) im Saal des Gasthauses „Grüner Baum“, Gustavstraße 34, Fürth statt.

Die Tagesordnung umfaßt folgende Punkte:

1. Bericht des Vorstandes
2. Berichte der Untergruppen
3. Hüttenberichte
4. Kassenbericht und Entlastung der Schatzmeisterin und des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Kassenvoranschlag für 2010 und Beitragsfestsetzung für 2011
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge, die auf der Mitgliederversammlung behandelt werden sollen, müssen bis spätestens Freitag, den 5. Februar 2010, bei der Geschäftsstelle der Sektion, Königswarterstr. 46, 90762 Fürth, eingegangen sein.

Der Vorstand lädt hiermit zur Mitgliederversammlung ein und bittet um zahlreiche Beteiligung.

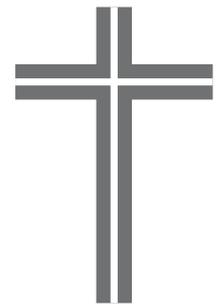
Martin Scharrer
1. Vorsitzender

Kommen Sie vorbei in Fürths Laden für **Outdoor Equipment** und lassen Sie sich überraschen. Ganz gleich ob Wandern, Klettern, Reisen oder Trekking, ob Rucksack, Schlafsack oder Campingartikel – wir statten Sie nach Ihren individuellen Ansprüchen aus und beraten kompetent. Auf Ihren Besuch freuen sich **Basti & Udo**.

Gutschein

Beim Kauf von **Wanderschuhen** erhalten Sie mit diesem Abschnitt ein Paar **Funktionssocken** gratis.

Wir gedenken in Trauer den verstorbenen Sektionsmitgliedern. Der Abschied fällt schwer, weil wir gute Freunde und treue Bergkameraden verloren haben. Den Angehörigen gilt unsere ganze Anteilnahme.



Piotr Wos' Janusz • Anneliese Hardege • Karl Weidner • Otmar Schumm • Hans-Joachim Hofbeck • Heinrich Kübber • Günther Oelschlegel • Peter Söhnlein • Rolf Hardege • Gertrud Ender • Kurt Engerer • Heinrich Loos • Michael Schwarz • Richard Zink • Ludwig Kauper • Alfred Meyer • Janine Talmon-Gros • Albrecht Lamperle

Liebe Mitglieder und Freunde der Sektion Fürth,



ich wünsche Ihnen ein gutes Jahr 2010, Gesundheit und persönliches Wohlergehen für Sie und Ihre Lieben.

Die Sektion Fürth kann auf ein erfolgreiches Jahr 2009 zurückblicken. Wir hatten uns zum Ziel gesetzt, das 3000. Mitglied zu begrüßen und konnten dieses tatsächlich erreichen.

Dank vieler Neumitglieder haben wir sogar die Larmkogelmarke mit 3022 m überschritten.

Vielen herzlichen Dank für Ihr Vertrauen in die Sektion Fürth. Die Sektion Fürth des DAV ist damit nach Mitgliederzahl der zweitgrößte Sportverein in der Stadt Fürth.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder ein abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt. Bitte machen Sie regen Gebrauch davon und empfehlen Sie uns wieder an Freunde und Bekannte weiter.

Besonders freue ich mich über den großen Zulauf zu unserer Familiengruppe und der neu gegründeten Wandergruppe „Flotte Fürther Füße“, in der sportliche Wanderungen mit Kultur und Genuss kombiniert werden.

Viele schöne Stunden mit der Sektion Fürth wünscht Ihnen Ihr

Martin Scharrer

Impressum

**fürth alpin –
Mitteilungsblatt der Sektion Fürth
des Deutschen Alpenvereins e.V.**

Herausgeber:

Sektion Fürth des Deutschen
Alpenvereins e.V.
Königswarter Str. 46, 90762 Fürth
Tel.: 0911 - 743 70 33
Fax: 0911 - 979 20 91
E-Mail: post@alpenverein-fuerth.de
www.dav-fuerth.de

Alle Beiträge und Informationen in
fürth alpin wurden nach bestem Wissen
und Gewissen zusammengestellt. Alle
Angaben ohne Gewähr.

Redaktionssprecher und Werbung:

Werner Hoffmann
Redaktionsteam:
Werner Bär, Bernd Hetzel, Helmut
Kutzberger, Corinna Hartmann,
Marion Schuller, Rolf Wolle
Satz: R. Wolle
Druck: Haas-Druck, Cadolzburg
Auflage: 2.500
61. Jahrgang

Ausgaben: dreimal jährlich: Januar,
Mai, September

Redaktionsschluss:

Heft 1: 5. November,
Heft 2: 15. März,
Heft 3: 15. Juli

**Für Interessenten: unser Aufnahmeantrag
befindet sich auf Seite 26**

Inhalt

Der Vorstand	
Jahreshauptversammlung/ Totenehrung	2
Frühjahrstanz/Tanz in den Mai	4
FFF Flotte Fürther Füße	
Programm 2010	5
Ausbildung	
Ausbildungsprogramm 2009	6
Ortsgruppe Heilsbronn	
Bericht und Programm	11
Wintersportabteilung	
Schneetreiben 2010	12
Familiengruppe	
Programm	14
Jugend & Bergwachtel	
Bericht und Termine	16
Bergsteiger · Klettergruppe	
Bericht Wallis und Programm	18
Wandergruppe	
Bericht und Programm	22
Seniorenwandergruppe	
Bericht und Programm	24
Aus der Geschäftsstelle	
Aufnahmeantrag	26
Termine/Adressen	27
Neumitglieder	28
Geburtstagsjubilare	29
Aus der Bibliothek	30

**Redaktionsschluss für das nächste
fürth alpin ist der**

15. 3. 2010

redaktion@alpenverein-fuerth.de

Wir bitten, Beiträge und Fotos möglichst als
E-Mail oder auf CD zusammen mit einem
Ausdruck rechtzeitig an die Geschäftsstelle
zu senden. Vielen Dank!

Einladung zum Frühjahrstanz mit Ehrungen

Samstag, den 24. April 2010

**Beginn: 19.30 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr
Eintritt frei**

**Großer Saal der Gaststätte „Grüner Baum“
Fürth, Gustavstraße 34**

Sehr geehrte Jubilare, liebe Mitglieder,

ich darf Sie herzlich einladen zum Frühjahrstanz der Sektion am Samstag, den 24. April 2009, 19.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr), in das Gasthaus „Grüner Baum“, Fürth Gustavstr. 34.

Der Abend wird traditionsgemäß unseren langjährigen Jubilaren gehören, die wir an diesem Abend ehren wollen.

Ich freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

**Martin Scharrer
1. Vorsitzender**

Um Voranmeldung wird gebeten!

Bitte benachrichtigen Sie uns vor dem Ehrenabend, wenn Sie der Meinung sind, dass auch Sie zum Kreis der Jubilare gehören. Nur so können wir Sie bei den Ehrungen berücksichtigen – vielen Dank.

Unsere Jubilare

50 Jahre

Gerda Konrad
Kuno Leimberger
Robert Nüssel
Gerhard Post
Ursula Scherzer

Walter Hoffmann
Jürgen Hofmann
Gudrun Hörner
Dieter Hörner
Johanna Käferlein
Fritz Kautetzky
Jürgen Kraft
Richard Kulzer
Maria Kulzer
Heinz Müller
Paul Ortner
Herbert Palm
Heinz Scharrer
Günter Sieber
Konrad Ziegler
Waltraud Ziegler

25 Jahre

Guenter Bernhart
Julia Carstens
Bernd Eberhardt
Hans-Dieter Goebel
Ralf Güllich
Lina Held
Paul Herbst
Werner Hoffmann
Gerhard Hollweck
Alfred Knoll
Anne Krakau
Frank Kreuzer
Helmut Lindner
Ilse Lindner
Hildegard Lochner

Hans Lochner
Walter Loessel
Klaus Obendorfer
Erwin Rossmeissl
Guenter Scheiderer
Helmut Schuh
Liselotte Schuh
Werner Schwab
Doris Stengl-Herrmann
Rosita Untermeier
Norbert Vogel
Petra Vogel
Helmut Wagner
Walter Wagner
Eveline Weghorn
Reinhard Winkler
Lore Ziegler

Lichtbildervortrag unserer Patensektion Frankenland des DAV

Am Freitag, dem 15.01.2010 wird bei unserer Patensektion Frankenland der Lichtbildervortrag „Herbstliche Walliser Höhenwege“ von Hans Steinbichler gezeigt. Der Vortrag findet im Gemeindesaal St. Bonifaz, Leopoldstraße 43 in Nürnberg statt. Beginn ist um 20:00 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten!

Lassen Sie sich von einem herbstlichen Farbenrausch unter tiefblauem Himmel begeistern, hohe Berge glänzen im Schmuck des ersten Schnees. Auf den sonst gut besuchten Wegen und Steigen kehren Ruhe und Beschaulichkeit ein.



TOURENPROGRAMM FFF 2010

Termin	Tour	Länge	Treff	Organisation
So, 10.01.	Spanferkelwanderung von Fürth nach Cadolzburg, Spanferkelessen in Steinbach, Rückfahrt mit dem Zug von Cadolzburg Anmeldung erforderlich, Kosten: 9,80 €	15km	12.00 Uhr Fürth Kaiserstrasse/ Schwabacherstrasse	Freddy Spiess, Tel.: 0911/ 329428
So, 07.02.	Wanderung von Emskirchen über Wilhermsdorf - Keidenzell nach Langenzenn	ca. 21 km	9.00 Uhr, Fürth Hbf., Haupteingang	Hans Haßdenteufel, Tel.: 0911/7664912 oder hans.hassden teufel@kabelmail.de
Fr-So, 26.- 28. 02.	Schneeschuhwanderung Priener Hütte, Chiemgau, AUSRÜSTUNG: Schneeschuhe, Lawinensuchgerät, Schaufel und Sonde (kann in der DAV Geschäftsstelle ausgeliehen werden) ANMELDUNG: verbindliche Anmeldung mit Überweisung von 20 € bis spätestens 15.02.		26.02. 12.00 Uhr Bauernfeindstrasse, Vollmondaufstieg zur Hütte, Dauer ca. 3 Stunden	Freddy Spiess, Tel.: 0911/329428 Sektionskonto für Überweisung siehe Seite 27
So, 07.03.	Wanderung von Emskirchen nach Neustadt a. d. Aisch Wanderung von Emskirchen Richtung Norden (Birnbäum) nach Neustadt a. d. Aisch,	ca. 25 km	9.00 Uhr, Fürth. Hbf., Haupteingang	Hans Haßdenteufel, Tel. 0911/7664912 oder hans.hassden teufel@kabelmail.de
So, 28.03.	Wanderung über das liebeliche Steinbachtal ins Taubertal Wanderung über das liebeliche Steinbachtal ins Taubertal nach Rothenburg. Anreise mit dem Zug. Dauer: ca 8-9 Std.	25 km.	8.00 Uhr Haupt- bahnhof Fürth, Bahnhofshalle	Anmeldung bei Jürgen Rösel, Tel.: 0173-92 93 905
Sa, So 08.- 9.05.	2- Tage Fichtelgebirgswanderung Übernachtung im Waldsteinhaus	je 30km		Liane Ament, Tel.: 0911 7664911
15.05. - 19.05.	Durchquerung Südschwarzwald/Schluchtensteig 4 x Übernachtung im Gasthaus Sportliche Wanderung mit Kulturerlebnis. Höhenmeter gesamt im Auf- und Abstieg ca. 3000 Hm; Gehzeiten ca. 6 Stunden täglich.	ca. 120 km	Vorbesprechung: 15.04.2010, Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Helmplatz, Fürth, ab 20.00 Uhr.	Wilhelmine Michalek Tel.: 0911/60 29 49, e-mail: wz.michalek@ t-online.de

Die Kilometerangaben sind nur als Richtwerte zu betrachten. Ein Anspruch auf perfekte Führung besteht nicht. Anmelden zu den Wanderungen ist nicht nötig, wenn nicht ausdrücklich vermerkt. Kommt einfach zum Treffpunkt! Ansprechpartner: Sabine Hain, fff@dav-fuerth.de



Ausbildungs-Programm

Donnerstag, 28.01.2010 Themenabend: Lawinenkunde		Kurs 01/2010
Inhalte:	Risikoabschätzung, Lawinenlagebericht und Lawinenarten. Für alle die abseits gesicherter Pisten unterwegs sind	
Ort:	Gaststätte „Zum Tanenbaum“, Helmstraße 10, 90762 Fürth	
Zeit:	20:00 Uhr bis 21:30 Uhr.	
Kosten:	5,00 € pro Person, keine Anmeldung erforderlich	
Leitung:	Tilman Goerttler, Tel. 0172/8317091	
Montag, 01.02.2010 Klettergrundkurs I – für Anfänger / Einsteiger		Kurs 02/2010
Inhalte:	Materialkunde, Sicherungstechnik, Knotenkunde, Einführung in Kletterwand, Ethik.	
Ausrüstung:	Klettergurte und Sicherungsgeräte können gestellt werden. Kletterschuhe in begrenzter Anzahl.	
Ort:	Treffpunkt: Power Tower Nürnberg (Triumph Adler Gelände)	
Zeit:	18:30 Uhr bis 22:00 Uhr	
Kosten:	25,00 € pro Person inkl. Eintritt Kletterhalle	
Teilnehmerzahl:	Pro Termin maximal sechs Personen!	
Leitung:	Christian Habus, Tel. 0163/692 1802	
Montag, 08.02.2010 Klettergrundkurs I – für Anfänger / Einsteiger		Kurs 03/2010
Inhalte:	Materialkunde, Sicherungstechnik, Knotenkunde, Einführung in Kletterwand, Ethik.	
Ausrüstung:	Klettergurte und Sicherungsgeräte können gestellt werden. Kletterschuhe in begrenzter Anzahl.	
Ort:	Treffpunkt: Power Tower Nürnberg (Triumph Adler Gelände)	
Zeit:	18:30 Uhr bis 22:00 Uhr	
Kosten:	25,00 € pro Person inkl. Eintritt Kletterhalle	
Teilnehmerzahl:	Pro Termin maximal sechs Personen!	
Leitung:	Christian Habus, Tel. 0163/692 1802	
Donnerstag, 11.02.2010 Themenabend: LVS-Geräte		Kurs 04/2010
Inhalte:	Funktion der LVS-Geräte, Gerätetypen, Suchstrategien Für alle die abseits gesicherter Pisten unterwegs sind.	
Ort:	Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Helmstr. 10, 90762 Fürth;	
Zeit:	20:00 Uhr bis 21:30 Uhr	
Kosten:	5,00 € pro Person, keine Anmeldung erforderlich	
Leitung:	Tilman Goerttler, Tel. 0172/8317091	
Freitag – Sonntag 19.02. – 21.02.2010 Skitouren-Grundkurs		Kurs 05/2010
Voraussetzung:	Gute Skitechnik auf der Piste, Kondition für 3 Stunden Aufstieg.	
Inhalte:	Kurs für alle, die mit dem Skitourengehen beginnen möchten. Aufstiegs-, Abfahrtstechnik, Übung mit dem LVS-Gerät, Sonde und Schaufel, Tourenplanung.	
Teilnehmerzahl:	max. 7 Personen	
Kosten:	126,00 € (2x HP und 2x Übernachtung), Anfahrt: Fahrgemeinschaften in eigenen PKWs	

Achtung:	Die Anmeldung wird erst nach Eingang der Kostenpauschale verbindlich. Überweisung auf das Konto: DAV-Fürth, Konto-Nr. 406488, BLZ: 762 500 00 SPK Fürth – Stichwort – Grundkurs Skitour und Name angeben
Anmeldeschluss:	31.01.2010
Ort:	Lizumer Hütte (Tuxer Alpen) Abfahrt Freitag früh!
Vorbesprechung:	04.02.2010, 20:00 Uhr, Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Helmstr. 10, 90762 Fürth
Leitung:	Tilman Goerttler, Tel. 0172/8317091
Bemerkung:	Ausrüstungsfragen werden bei der Vorbesprechung geklärt.

Montag, 22.02.2010 **Kletteraufbaukurs Teil 1** **Kurs 06/2010**

Voraussetzung:	Teilnahme an einem der Grundkurse!
Inhalte:	Vertiefung und Festigung der Sicherungstechnik, Klettern
Ausrüstung:	Klettergurte und Sicherungsgeräte können gestellt werden. Kletterschuhe in begrenzter Anzahl.
Ort:	Treffpunkt: Power Tower Nürnberg (Triumph Adler Gelände)
Zeit:	18:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Kosten:	30,00 € pro Person, inkl. Eintritt Kletterhalle
Leitung:	Christian Habus, Tel. 0163/692 1802

Montag, 01.03.2010 **Kletteraufbaukurs Teil 2** **Kurs 07/2010**

Voraussetzung:	Teilnahme am Aufbaukurs 1!
Inhalte:	Grundlagen Klettertechnik, Methodik
Ausrüstung:	Klettergurte und Sicherungsgeräte können gestellt werden. Kletterschuhe in begrenzter Anzahl.
Ort:	Treffpunkt: Power Tower Nürnberg (Triumph Adler Gelände)
Zeit:	18:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Kosten:	30,00 € pro Person, inkl. Eintritt Kletterhalle
Leitung:	Christian Habus, Tel. 0163/692 1802

Montag, 15.03.2010 **Kletteraufbaukurs Teil 3** **Kurs 08/2010**

Voraussetzung:	Teilnahme am Aufbaukurs 2!
Inhalte:	Vertiefung Klettertechnik, Sturztraining, Einführung Vorstieg
Ausrüstung:	Klettergurte und Sicherungsgeräte können gestellt werden. Kletterschuhe in begrenzter Anzahl.
Ort:	Treffpunkt: Power Tower Nürnberg (Triumph Adler Gelände)
Zeit:	18:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Kosten:	30,00 € pro Person, inkl. Eintritt Kletterhalle
Leitung:	Christian Habus, Tel. 0163/692 1802

Samstag, 17.04.2010 **Kletteraufbaukurs Teil 4** **Kurs 09/2010**

Voraussetzung:	Teilnahme am Aufbaukurs 3!
Inhalte:	Klettern in Toprope, Klettern im Vorstieg und Einführung Bouldern
Ausrüstung:	Klettergurte und Sicherungsgeräte können gestellt werden. Kletterschuhe in begrenzter Anzahl.
Ort:	Magnesia - Forchheim
Zeit:	10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr
Kosten:	30,00 € pro Person, inkl. Eintritt Kletterhalle
Leitung:	Christian Habus, Tel. 0163/692 1802

Samstag, 24.04.2010 Vorbereitungskurs – Klettern am Gardasee Kurs 10/2010

Voraussetzung:	Beherrschung Sicherungstechnik, Vorstieg UIAA 4+/5-
Inhalte:	Standplatzbau, Sichern, Ausrüstung, Gefahren und Verhalten im alpinen Gelände
Ausrüstung:	Klettergurte und Sicherungsgeräte können gestellt werden. Kletterschuhe in begrenzter Anzahl.
Ort:	wird bei der Vorbesprechung festgelegt
Zeit:	11:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr
Kosten:	40,00 € pro Person, bei Buchung vom Kurs „Klettern am Gardasee“ werden 25,00 Euro angerechnet.
Vorbesprechung:	Donnerstag, 22.04.2010, ab 19:00 Uhr in der Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Helmplatz 10, 90762 Fürth
Leitung:	Christian Habus, Tel. 0163/692 1802

Freitag – Montag, 30.04.2010 - 03.05.2010 Klettern am Gardasee Kurs 11/2010

Voraussetzung:	Teilnahme am Vorbereitungskurs Klettern am Gardasee, Vorstieg UIAA 4+/5-
Inhalte:	Zustieg und Routenfindung, Mehrseillängentouren, Reibungskletterei, evtl. Sportkletterrouten
Ausrüstung:	Standardausrüstung fürs alpine Klettern, Zelt, Schlafsack etc.
Teilnehmerzahl:	mind. 4 Personen, max. 7 Personen
Anmeldeschluss:	31.03.2010
Achtung:	Die Anmeldung wird erst nach Überweisung der Kostenpauschale für Teilnahme und Zeltplatz (145,00 €) verbindlich. Kontoverbindung: Sparkasse Fürth, BLZ 762 500 00, Konto: 12435 – DAV Fürth – Stichwort Gardaseeklettern + Name angeben!!
Kosten:	100,00 € pro Person, plus Zeltplatz p.P. für 3 Tage ca. 45,00 €, Maut, Autobahngeb. pro Auto ca. 45,00 €
Leitung:	Christian Habus, Tel. 0163/692 1802

Samstag, 08.05.2010 Klettersteigkurs Kurs 12/2010

Inhalte:	Einsteigerkurs für alle, die etwas über die richtige Ausrüstung und die richtige Sicherung in Klettersteiganlagen erfahren wollen. Ausrüstung kann gestellt werden.
Teilnehmerzahl:	max. 8 Personen
Ort:	Altmühltal
Kosten:	30,00 €, Anzahlung: 15,00 €
Vorbesprechung:	Do. 06.05.2010, 20:00 Uhr, Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Helmstr. 10, 90762 Fürth
Leitung:	Martin Scharrer, Tel. 0911/499368

Samstag – Sonntag 05.06. – 06.06.2010 Grundkurs Klettern „alpin“ Kurs 13/2010

Inhalte:	Grundkurs für alle die ins Klettern im alpinen Gelände einsteigen wollen. Raus aus dem Klettergarten, rein ins Gebirge. Anwendung mobiler Sicherungstechniken (Klemmkeile, Schlingen) Standplatzbau, Sicherungstechnik, Abseiltechniken, Umgang mit dem Doppelseil, Theorie Wetterkunde, Alpine Gefahren. Ausrüstung kann gestellt werden. max. 6 Personen
Ort:	Fränkische Schweiz, Stützpunkt „Fritz-Hasenschwanz-Hütte“ bei Streitberg
Kosten:	30,00 € pro Person, Anzahlung 15,00 € (bei der Vorbesprechung)
Vorbesprechung:	Mittwoch: 02.06.2010, 20:00 Uhr, Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Helmstr. 10, 90762 Fürth
Leitung:	Bernd Eberhardt, Tel. 0911/9769 524

Freitag - Sonntag 25.06. – 27.06.2010	Aufbaukurs Klettern „alpin“	Kurs 14/2010
--	------------------------------------	---------------------

Voraussetzung:	Teilnahme am Grundkurs Klettern „alpin“ Achtung: Der 3. – 4. Grad UIIA im Vorstieg sollte beherrscht werden!
Inhalte:	Im nahe der Hütte gelegenen Klettergarten werden wir die im Grundkurs erlernten Techniken vertiefen. Speziell werden wir uns mit dem Standplatzbau im alpinen Gelände, Taktik und Tourenplanung beschäftigen. Praktische Anwendung bei verschiedenen Klettertouren.
Teilnehmerzahl:	max. 4 Personen
Ort:	Kaisergebirge, Stützpunkt Kaindlhütte, Abfahrt Freitag Mittag!
Kosten:	50,00 € Anzahlung: 25,00 €
Vorbesprechung:	Mittwoch 23.06.2010, 20:00 Uhr, Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Helmstr. 10, 90762 Fürth
Leitung:	Bernd Eberhard, Tel. 0911/9769 524

Samstag, 19.06.2010	Eiskurs Teil 1	Kurs 15/2010
----------------------------	-----------------------	---------------------

Inhalte:	Ausbildungsinhalte: Grundtechniken der Sicherung, Einführung in die Spaltenbergung, „lose Rolle“, Selbststrettung. Ausrüstung kann gestellt werden.
Teilnehmerzahl:	max. 9 Personen
Ort:	Fürth, Stadtwald
Kosten:	25,00 €, Anzahlung: 15,00 €
Vorbesprechung:	Do. 17.06.2010, 20:00 Uhr, Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Helmstr. 10, 90762 Fürth
Leitung:	Martin Scharrer, Tel. 0911/499368

Donnerstag - Sonntag 01.07.-04.07.2010	Eiskurs Teil 2	Kurs 16/2010
---	-----------------------	---------------------

Voraussetzung:	Teilnahme am Eiskurs Teil 1 Steigeisengehen, Pickeltechniken, Spaltenbergung an geeigneten Gletscherspalten, ggf. Abschlusstour. Ausrüstung kann gestellt werden.
Teilnehmerzahl:	max. 9 Personen
Ort:	voraussichtlich Pitztal, Braunschweiger Hütte, Abfahrt Donnerstag früh!
Kosten:	50,00 €, Anzahlung: 25,00 €
Vorbesprechung:	auf dem Eiskurs Teil 1
Leitung:	Martin Scharrer, Tel. 0911/499368

Samstag, 24.07.2010	Behelfsmäßige Bergrettung	Kurs 17/2010
----------------------------	----------------------------------	---------------------

Voraussetzung:	keine
Inhalte:	behelfsmäßige Bergrettung von Verletzten aus unwegsamen Gelände
Ausrüstung:	wird gestellt
Ort:	Stadtwald Fürth
Zeit:	09:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr
Kosten:	30,00 €
Leitung:	Christian Habus, Tel. 0163/692 1802

Teilnahmebedingungen und Anmeldeformular siehe nächste Seite.

Bitte die vorbestellten Jahrbücher und Kalender in der Geschäftsstelle abholen!

Wichtige Information für Kursteilnehmer:

Teilnahmebedingungen:

Als Teilnehmer/Teilnehmer einer Sektionsveranstaltung bin ich mir der Tatsache bewusst, dass jede bergsportliche Unternehmung mit Risiken verbunden ist, die sich nicht vollständig ausschließen lassen.

Ich erkenne daher an, dass die Sektion Fürth des Deutschen Alpenvereins und ihre verantwortlichen ehrenamtlichen Touren-,

Jugend- und Fachübungsleiter – soweit gesetzlich zulässig – von jeglicher Haftung sowohl dem Grunde wie auch der Höhe nach freigestellt werden, die über den im Rahmen der Mitgliedschaft im DAV sowie für die ehrenamtliche Tätigkeit bestehenden Versicherungsschutz hinausgeht. Auf die für alle Mitglieder der Sektion Fürth und für Mitglieder anderer Sektionen gültigen Bestimmungen

der Satzung der Sektion Fürth des DAV wird entsprechend Bezug genommen.

Der Tourenleiter/Ausbilder ist berechtigt, die Teilnahme von der Erfüllung besonderer, für die anstehende Tour oder Ausbildung notwendiger Bedingungen abhängig zu machen. Bei allen Touren/Ausbildungskursen ist der gültige DAV-Ausweis mitzuführen.

Auskünfte zu den Kursen erhalten Sie beim Leiter des Ausbildungskurses:

Martin Scharrer

FÜ Hochtouren
Tel. und Fax 0911 / 49 93 68

Bernd Eberhard

FÜ Klettern Alpin
Tel. 0911 / 976 95 24

Christian Habus

FÜ Klettersport (Trainer C)
Tel. 0163 / 692 18 02

Tilman Goertler

FÜ Skibergsteigen
Tel. 0172/831 7091

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt! Anmeldeschluss: jeweils 1 Woche vor Kursbeginn!!

Die Teilnahmebedingungen zu den Ausbildungskursen entnehmen Sie bitte dem Anmeldevordruck! Bei der Vorbesprechung ist die jeweilige Anzahlung in bar zu entrichten. Der Rest bei Kursbeginn. Die Kostenpauschale dient zur Abdeckung der Aufwendungen der jeweiligen Übungsleiter während der Kurse. Verbleibene Beträge aus der Kostenpauschale fließen dem Ausbildungsreferat zu für Austausch und Erneuerung der zur Verfügung gestellten Leihaurüstung. Eine Führergebühr wird nicht erhoben! Bitte beachten Sie: Die Kurse sind für Erwachsene ausgelegt. Kinder und Jugendliche wenden sich bitte an unsere Kinder- bzw. Jugendgruppen.

Sektion Fürth des DAV
Königswarterstr. 46
Ausbildungsreferat
90762 Fürth

oder FAX an die Geschäftsstelle
0911 / 9792091

Bitte füllen Sie die
Anmeldung vollständig und
leserlich aus – vielen Dank!

Anmeldung zum Ausbildungskurs Nummer: _____ **Datum:** _____

Name, Vorname: _____ **Telefon p:** _____

Straße: _____ **Telefon g:** _____

Postleitzahl, Wohnort: _____ **Handy:** _____

Mitglied in der Sektion Fürth: ja ; sonst bitte Name der Sektion angeben: _____

Die Teilnahmebedingungen habe ich gelesen und erkenne sie als verbindlich an.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Weitwanderung 2010

Die traditionelle Weitwanderung findet am **8. Mai 2010** statt und wird wie in den Vorjahren von der Ortsgruppe Heilsbronn organisiert.

Abfahrt ist um 6 Uhr am Parkplatz des TV Fürth 1860 an der Coubertinstr. Eine Zustiegmöglichkeit besteht um ca. 6.10 Uhr am Rathaus.

Die Wanderung führt erstmals von Bayreuth zur Fritz-Hasenschwanz- Hütte (ca. 45km). Eine Kurzstrecke von ca. 25km wird es ebenfalls geben.

Anmeldung durch Überweisung von € 18,-- an Wilfried Lorenz; Konto 2 103 758 00 bei der Dresdner Bank Nürnberg (BLZ 760 800 40).

Wilfried Lorenz und Team.

Ein Wochenende im Zillertal

Am Freitag 24. Juli 2009 starteten 4 Mitglieder der Ortsgruppe Heilsbronn zu einem Wochenende in den Zillertaler Alpen. Nach 4 Stunden Fahrt erreichten wir den Parkplatz beim „Breitlahner“ oberhalb von Ginzling und fuhren mit dem Linienbus zur Staumauer des Schlegeis-Speichers (1782m). Bei bedecktem Himmel wanderten wir zunächst entlang des Stausees und dann noch eine Stunde steil bergauf zum Furtschagl-Haus (2293m).

Unterwegs fing es an zu regnen. Wir genossen einen gemütlichen Abend auf der Hütte und – bereits schon im warmen Bett liegend – hörten wir uns dann noch ein einstündiges kräftiges Gewitter rund um die Hütte an.

Am nächsten Morgen schien die Sonne und die umliegenden Berge waren mit Neuschnee bedeckt. Die Sicht zum Hochfeiler war leider durch Wolken verdeckt. Unser heutiges Ziel war die Berliner Hütte (2042m), die nur über den Gipfel des Schönbichler Horns (3133m) zu erreichen ist. Es ist eine Teilstrecke des „Berliner Höhenweges“. Im oberen, seilversicherten Teil des Weges lag Neuschnee, eine Menge anderer Bergwanderer kam uns entgegen und gegen Mittag erreichten wir den Gipfel. Genau so steil wie hinauf ging es wieder hinunter und unser Ziel, die

Berliner Hütte sahen wir ständig, sie kam aber nur langsam näher. Der Weg war aber sehr abwechslungsreich und nach vielen Stahlseilen und Schnee sahen wir auch viele Alpenblumen und Gesteine in vielen Farben. Gegen 18 Uhr kamen wir an der Hütte an und waren erstaunt von der Größe und „Eleganz“ der Hütte, der einzigen Hütte Österreichs, die unter Denkmalschutz steht. Früher gab es hier sogar ein Postamt und eine Schusterwerkstatt! Trotz vieler anderer Gäste aus diversen Ländern, machten wir es uns in einer der vielen Gaststuben bequem und hatten sogar ein Matratzenlager für uns alleine in einem ehemaligen Stall. Das Wetter hatte sich gebessert, die Gipfel waren alle frei geworden und der nächste Tag versprach viel Sonnenschein.

Obwohl wir an diesem Tag wieder absteigen und heimreisen mussten, machten wir doch noch eine Wanderung. Bei herrlichem Wetter stiegen wir in einer Stunde ohne Gepäck zum Schwarzsee (2472m) hinauf, der noch fast vollständig mit einer dicken Eisschicht bedeckt war. Von hier hatten wir einen phantastischen Blick auf die Dreitausender



Gr. Mörchner, Schwarzenstein, Turnerkamp und Gr. Möseler mit ihren nach Norden vorgelagerten Gletschern. Nach kurzer Rast auf der Berliner Hütte schulterten wir wieder unsere Rucksäcke und gelangten auf bequemem Weg bei schönstem Sommerwetter durch den Emgrund zurück zum Auto beim „Breitlahner“. Nach einer Einkehr kamen wir nach 4 ½ Stunden Fahrt (1 Stunde Stau bei München) wieder mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen in die Heimat zurück.

Ortsgruppe Heilsbronn – Programm 2010

heilsbronn.alpenverein-fuerth.de

Datum	Aktion	Ziel	Verantwortlich
10.01.2010	Karpfenwanderung	Steinbach	Wilfried
07.02.2010	Winterwanderung	Brückkanal/Feucht	Wilfried
19.03.2010	Vortrag	Abenteuer Höhlenforschung	Wilfried
18.04.2010	Bärlauchwanderung	Hahnenkamm	Thomas
08.05.2010	Weitwanderung	Bayreuth - Streitberg	Wilfried & Team
12.06.2010	Kanutour	?	Henning
03.07.2010	Bergwandern	Wilder Kaiser	Thomas
17.09.2010	Bergwandern	Neue Fürther Hütte	Jürgen
23.10.2010	Weinwanderung	Wiesenbronn	Antje
20.11.2010	Nachtwanderung	Mönchswald	Wilfried
12.12.2010	Jahresschlusswanderung	?	Felix u. Eva

Zusammenkunft an jedem letzten Freitag des Monats in der Gaststätte „Goldener Stern“ in Heilsbronn, Ansbacher Str. 2
Info: Wilfried Lorenz, Herbststr. 32, 91560 Heilsbronn, Tel.: 09872 / 2478

Schneetreiben

15. bis 17. Januar 2010

Wildkogel und Zillertal Arena

Ausgangspunkt für unsere Aktivitäten ist das Hotel Grundlhof in Neukirchen, ein 4-Sternehotel mit Wellnesslandschaft, Sauna, Dampfbad, Solarium und Mineraliengrotten. Von dort starten wir in die Skiarena Wildkogel und Zillertal. Unser Skiübungsleiter Hansi Stockert ist wieder dabei mit Schnuppereinheiten zur Carvingtechnik.

Langläufer finden direkt beim Hotel den Einstieg in die 200 km lange Pinzga-Loipe, auch individuelle **Schneeschuhtouren** sind möglich und auf **Rodelfans** wartet die längste beleuchtete Rodelbahn der Welt (14 km, 1300 Hm). Am Samstag Nightlife in der Almbar in Neukirchen.

Abfahrt: Freitag 15:00 Uhr, Parkplatz TV 1860 Fürth, Coubertinstr.

Preis: 2x HP 149,- € Mitglieder der Wispo-Abt.: 144,- € zzgl. Skipass

Anmeldung: DAV-Geschäftsstelle Tel: 743 70 33, FAX: 979 20 91,

e-mail: wintersport@alpenverein-fuerth.de oder in der Montags-Skigymnastik

Überweisung: DAV Fürth, Konto-Nr: 406 488, BLZ: 762 500 00, SPK Fürth

Do, 21. Januar 2010

WISPO-Hauptversammlung

20:00 Uhr in der Gaststätte „Zum Tannenbaum“, Fürth, Helmstr. 10. Mit Neuwahlen!

06. Februar 2010

Skilanglauf und Skating im Skilanglaufzentrum Silberhütte/Opf.

Tagestour oder Schnuppertag für Langläufer und Leute, die es werden wollen. Gerhard, unser Langlauflehrer, begleitet Euch mit Tipps und Tricks zu Technik, Material und Wachs. Loipen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden erwarten Euch, wer Lust hat in Verbindung mit der Teilnahme am 5 km- oder 10 km-Lauf der **Stadtmeisterschaft Fürth**. Nachmittags gemütliche Einkehr in der Silberhütte mit Siegerehrung.

Ausrüstungsverleih bei Sport Kempe Fürth, Schwabacher Str. 137, Tel: 73 48 55

Abfahrt: Samstag 8:00 Uhr, Parkplatz TV 1860 Fürth, Coubertinstr.,

Rückkehr ca. 19:00 Uhr

Kosten für Busfahrt 15,- €, (übernimmt bei Teilnahme an der Stadtmeisterschaft die Wispo-Abteilung)

Bei Absage wegen Schneemangel entstehen Euch keine Kosten, Alternativprogramm: Nordic Walking im Fürther Stadtwald.

Anmeldung: Christa Gegner, Tel: 09103/17 27

13. bis 20. Februar 2010

Faschingskiwoche in Saalbach

In Zusammenarbeit mit dem DAV Schwabach

für Kinder, Jugendliche und Familien. Unterbringung im Jugendgästehaus direkt an der Piste. Skigebiet Saalbach-Hinterglemm-Leogang.

Preis inkl. Busfahrt, HP in Mehrbettzimmern mit Dusche/WC, 6-Tagesskipass, Ski-/Snowboardkurs für Kinder und Erwachsene: 560,- € für Erw.; 540,- € für Jugendliche geb. bis 1993; 490,- € für Kinder geb. 1994-2003; 390,- € für Kinder geb. ab 2004

Anmeldung: Martin Pirner, Tel: 0175-2412492 mit Angabe von Adresse und Telefonnummer. Die Anmeldung wird wirksam, wenn eine Anzahlung von 150,- € pro Person auf folgendem Konto eingegangen ist: Skiabteilung DAV Schwabach, Konto-Nr: 71 100, BLZ: 764 500 00, SPK Schwabach

20. bis 27. Februar 2010

Wochenski fahrt nach Val di Sole/Trentino

In Zusammenarbeit mit dem DAV Schwabach

Preis für Busfahrt, Halbpension im Hotel Tevini, 6-Tagesskipass, Übungsleiter: 780,- €

Anmeldung: Herbert Lanzl: 09170/2047 mit Angabe von Adresse und Telefonnummer. Die Anmeldung wird wirksam, wenn eine Anzahlung von 150,- € pro Person auf folgendem Konto eingegangen ist: Skiabteilung DAV Schwabach, Konto-Nr: 71 100, BLZ: 764 500 00, SPK Schwabach

05. bis 07. März 2010

Familienskiwochenende + Jugendskifahrt



Unser Stützpunkt ist die DAV-Talhütte „Brixener Haus“ in Brixen i. Thale zwischen Wörgl und Kitzbühel. Von dort geht's in 5 Min. mit dem Skibus direkt in die Skiwelt Wilder Kaiser-Brixental.

Für die Kids gibt's Skitraining mit Abschlussrennen bei Skiübungsleiter Hansi Stockert. Anreise mit eigenen PKWs, Preis 2xÜ im Lager: Erwachsene 40,- €, Jugend und Kinder (7-18 Jahre) 20,- € zzgl. Skipass, Kinder bis 6 Jahre frei. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Verpflegung kann selbst mitgenommen oder in der Hütte bestellt werden. Es steht eine große Gemeinschaftsküche zur Verfügung.

Anmeldung: DAV-Geschäftsstelle Tel: 743 70 33, FAX: 979 20 91,

e-mail: post@alpenverein-fuerth.de **Überweisung:** DAV Fürth,

Konto-Nr: 406 488, BLZ: 762 500 00, SPK Fürth, Anmeldeschluss: 05.02.2010

12. bis 14. März 2010

Skitouren im Rauriser Tal



Wir nächtigen im Naturfreundehaus in Kolm Saigurn (1598 m). Abfahrt Freitag Mittag! Nur für sichere Skitourengeher. Mögliche Gipfelziele:

Hoher Sonnblick 3106 m • Hocharn 3254 m • Silberpfennig 2600 m

Leitung: Tilman Goerttler, Fachübungsleiter Skibergsteigen

Preis: 2x HP 90,- €, Fahrt in eigenen PKWs, Teilnehmerzahl auf 7 Personen begrenzt

Anmeldung bis 28.02.2010 bei Tilman Goerttler, Tel: 0172-831 70 91

Überweisung: DAV Fürth, Konto-Nr: 406 488, BLZ: 762 500 00, SPK Fürth

Skitouren sind Winterbergtouren! Voraussetzungen sind alpine Erfahrung im Hochgebirge, Kondition für mehrstündige Aufstiege, sichere Skitechnik im Gelände, Kenntnisse im Umgang mit der Tourenausrüstung und das Bewusstsein von alpinen Gefahren.

19. bis 21. März 2010

2-Tagesskifahrt nach Samnaun

in Zusammenarbeit mit dem TSV 1861 Zirndorf

Unser Hotel ist der Lafairser Hof in Pfunds, ein 4-Sterne Hotel mit Sauna und Hallenbad. Von dort starten wir in die Silvretta-Arena, das größte zusammenhängende Skigebiet der Ostalpen.

Abfahrt: Freitag 16:30 Uhr TSV-Turnhalle am Eichenhain, Zirndorf

Preis: 1x ÜF, 1x HP 180,- €, zzgl. Skipass, Busverpflegung auf der Hin- und Rückreise.

Anmeldung: Uschi Albrecht, Tel: 69 76 69, FAX: 69 62 94,

Anmeldeschluss: 04.02.2010

Skitouren-Kurse:

siehe Ausbildungsprogramm Seite 6

28.01.2010

Themenabend Lawinenkunde

11.02.2010

Themenabend LVS-Gerät

19.-21.02.2010

Skitourengrundkurs auf der Lizumer Hütte

Bitte habt Verständnis, dass wir Eure Anmeldungen nur bei gleichzeitiger Zahlung bzw. Anzahlung berücksichtigen können und im Sinne aller Teilnehmer die

Abfahrtszeiten einhalten werden. Die Fahrten werden zum Selbstkostenpreis durchgeführt. Die Unterbringung erfolgt im Doppelzimmer, bzw. auf Hütten im Lager.

Wir wünschen Euch viel Schnee, Sonne und eine schöne Zeit bei allen Veranstaltungen.

*Euer WISPO-Team
Roland, Marion, Christa und Geli*

Familiengruppe

Ansprechpartner der Familiengruppe:
 Jochen Mark Tel. 0911 / 47 83 962
 familiengruppe@alpenverein-fuerth.de

Die Familiengruppe ist ein lockerer Zusammenschluss mehrerer Familien mit dem Ziel, gemeinsame Ausflüge in die Umgebung zu unternehmen. Wir sehen uns als offene Plattform. Konkrete Vorschläge für weitere Aktionen sind daher gerne gesehen und erwünscht. Die Familiengruppe ist ausdrücklich auch für Alleinerziehende, Wochenendväter, -mütter oder dergleichen offen.

Die Familiengruppe ist keine Jugendgruppe, d.h. Kinder sind immer von einem Erziehungsberechtigten zu begleiten, der während der Ausflüge auch die Aufsichtspflicht wahrnimmt.

10.01. Indoorklettern

in der Kletterhalle „Kunstgriff“ des DAV Altdorf. Wir haben 230 qm Kletterfläche mit mehr als 50 Routen und Boulderhöhle nur für uns! Leihmaterial (Gurt, Seil, Schuhe) ist in begrenzter Menge vorhanden.

Treffpunkt: 13:00 Uhr in Altdorf, Schulstr., Hauptschulparkplatz (siehe www.dav-aldorf.de)

Dauer: je nach Lust, Kraft und Laune

Kosten: Erw. 4,- €, Kinder 2,- €

Anmeldung bei Jochen, Tel: 0911-47 83 962 oder familiengruppe@alpenverein-fuerth.de

13.-14.02. Schneewochenende im Fichtelgebirge

Am Samstag versuchen wir uns im Iglubau (will jemand darin übernachten?) und tags darauf geht's auf eine Schneeschuhtour. Eigene Schneeschuhe wären toll, der DAV hat nur einige zum Ausleihen.

Treffpunkt: 11:00 Uhr Seehaus-Parkplatz, Fichtelgebirgsstraße/B303)

Kosten: ÜF (Zi) im Seehaus 922 m/Fichtelgebirgsverein 10,-/14,- € Kinder; 13,-/20,- Erw.

Infos und Anmeldung bis 15.01. bei Gerald, Tel: 0911-70 64 20



13.-20.02. Faschingsskiwoche in Saalbach

für Familien und Jugendliche im Jugendgästehaus direkt an der Piste. Mit Ski-/Snowboardkurs für Kinder und Erwachsene. Nähere Infos siehe Wintersportprogramm.

05.-07.03. Familienskiwochenende in Brixen i.Th.

Unser Stützpunkt ist die DAV-Talhütte „Brixener Haus“ in Brixen i. Thale. Von dort geht's in 5 Min. in die Skiwelt Wilder Kaiser-Brixental. Für die Kids gibt's Skitraining mit Abschlussrennen bei Skiübungsleiter Hansi Stockert. Nähere Infos siehe Wintersportprogramm.

21.03. Knoten & Karabiner

Knotenkunde, Sicherungstechnik und natürlich klettern, klettern, klettern ...

Leihmaterial (Gurte, Seile, Karabiner) ist in begrenzter Menge vorhanden. Bitte Kletter- oder Turnschuhe mitbringen.

Treffpunkt: 13:00 Uhr Jahnturnhalle, Fürth

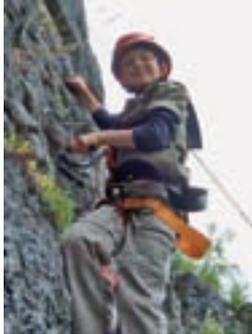
Anmeldung bei Christian, e-mail: familiengruppe@alpenverein-fuerth.de



Wichtig!!! Bei den ausgeschriebenen Touren handelt es sich nicht um Führungstouren, es wird nur die Organisation vom DAV übernommen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

18.04. Massendorfer Schlucht und Hochseilgarten Enderndorf

Schöne Kurzwanderung durch die Massendorfer Schlucht. Anschließend geht es in den Hochseilgarten in Enderndorf. Kinder ab 1,40m können den großen Parcours mitmachen. Für kleinere Kinder gibt es die Möglichkeit einen einfacheren Erlebnisparkour zu gehen. Getränke und Brotzeit bitte mitnehmen.



Treffpunkt: 10:30 Uhr in Spalt am Kornhausplatz

Kosten: Kinder ab 10,-€, Erwachsene ab 14,-€

Anmeldung bei Jochen, Tel: 0911-47 83 962 oder familiengruppe@alpenverein-fuerth.de

16.05. Klettern in der Fränkischen Schweiz

Geeignet für Kinder ab 6 Jahre. Zum Sichern legen wir Seile über einen Umlenkpunkt (TOPROPE). Getränke und Brotzeit für die Zeit am Fels bitte mitbringen.

Klettergurte können in der Geschäftsstelle ausgeliehen werden.

Infos und Anmeldung: bei Ute und Andreas, Tel: 09103-7555

Vorschau:

03.-06.06. Wildniswochenende

am Zeltplatz in Stadelhofen

Infos bei Jochen, Tel: 0911-47 83 962

09.-11.07. Klettersteigwochenende in den Alpen

Infos bei Hansi, Tel: 0172-10 85 553

02.-06.08. und 23.-27.08. Bergferien auf der Neuen Fürther Hütte

Infos bei Geli, Tel: 0911-601976

Bildervorträge im Rahmen des Vereinsabend in der Gaststätte „Zum Tannenbaum“

■ Frankreich Donnerstag, den 25.02.2010, um 20:00 Uhr

Entdecken Sie mit Rainer Eckenberger den Wechsel der Landschaften auf seiner Reise vom Genfer See durch die franz. Alpen, der mediterranen Haute Provence bis zur Côte d'Azur, dem sonnigen Süden Frankreichs.



■ Peru Donnerstag, den 18.03.2010, um 20:00 Uhr

Begleiten Sie Tilman Goerttler durch seine Bilderreise zu den Bergen Perus mit der Umrundung der Cordillera Huayhuash, zu den Inka-Ruinen von Choquequirao und ins Obere Amazonastiefland.

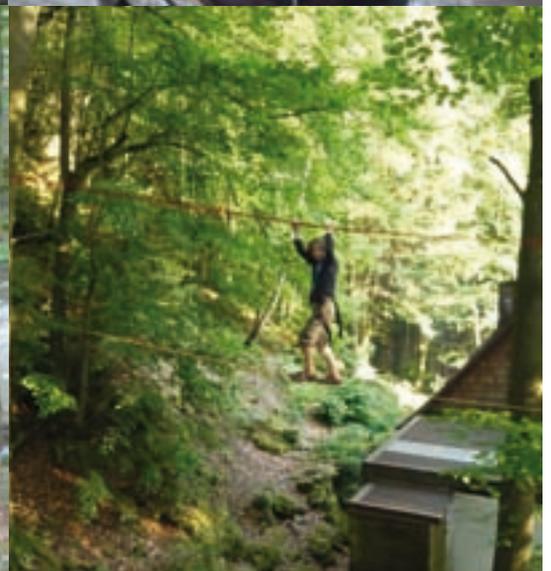
Lassen Sie sich beeindrucken!



Servus,
 im September gab's mit Groß und Klein eine Fahrt auf die Fritz-Hasenschwanz-Hütte, leider waren wir nur zu acht, was aber auch schön war! Das nächste Mal hoffen wir trotzdem auf mehr Leute!
 Damit ihr euch die Termine schon mal freihalten könnt, stehen sie jetzt auch im Heft.

An unsere Jugend I und II-ler:

Werdet kreativ und denkt euch einen schönen Namen für eure Gruppe aus! Jugend I und Jugend II kann mit den Bergwachteln einfach nicht mithalten, darum schreibt eure tollsten und besten Vorschläge auf und gebt sie uns! Wir sind schon gespannt =)
 Liebe Grüße, Leo, Franca und Dora



Programm:

07.01.10	Jahnturnhalle
14.01.10	Jahnturnhalle
21.01.10	Climbing Factory
28.01.10	Jahnturnhalle
04.02.10	Nachtwanderung mit Fackeln
11.02.10	Jahnturnhalle
18.02.10	❖...Ferien...❖
25.02.10	Spiel und Spaß Jahnturnhalle
04.03.10	Climbing Factory
11.03.10	Jahnturnhalle
18.03.10	Jahnturnhalle
25.03.10	Stadtwald (Parkplatz Rennweg)
01.04.10	❖...Ferien...❖
08.04.10	❖...Ferien...❖
15.04.10	Jahnturnhalle
22.04.10	Climbing Factory
29.04.10	Stadtwald (Parkplatz Rennweg)

Uhrzeiten:

jugend.dav-fuerth.de

	Jahnturnhalle	Stadtwald	Climbing Factory
Bergwachtel (6-9 Jahre)	18.00-19.00 Uhr	Bitte anrufen!	17.30-18.30 Uhr
Jugend I (10-13 Jahre)	19.00-20.00 Uhr	Bitte anrufen!	18.30-19.30 Uhr
Jugend II (14-18 Jahre)	20.00-21.00 Uhr	Bitte anrufen!	18.30-19.30 Uhr

Ansprechpartner:
 Franca Walser: 0911/778759
 Dora Meyer: 0911/7591706

Leo Stiegler: 0176/67371777
 oder per e-mail:
jugend@alpenverein-fuerth.de

Hüttentermine für 2010:

Bergwachtel:	26.-28. März	Jugend I:	5.-7. Februar
	24.-26. September		23.-25. Juli
		Jugend II:	25.-27. Juni (Sonnwendfeier)



Spaßbad.



Therme.



Sauna.



*Eine neue Quelle
für Ihr Leben!*



Scherbsgraben 15
 90766 Fürth
 Telefon 09 11 - 72 30 54 0
info@fuerthermare.de
www.fuerthermare.de

Öffnungszeiten:
 Täglich von 10.00 – 23.00 Uhr



Wallis, mal unter 4000

Zwischen den Zermatt 4000ern und den dem Grand Combin am Großen Sankt Bernhard ist so was wie ein weißer Fleck für viele Alpinisten. Die Berge dort sind am ehesten noch den klassischen Haute Route-Skitourengängern bekannt, die auf ihrem Weg von Argentière am Montblanc nach Sass Fee im Wallis hier durch müssen. Wo aber im Winter noch Berge stehen, können im Sommer die Alpen doch nicht jahreszeitbedingt verschwinden. Zugegebenermaßen sind sie aber nicht ganz so hoch wie nebenan im Wallis, Viertausender sind hier nicht zu haben. Vielleicht werden sie deshalb im wahrsten Wortsinne übersehen, da man beim Blick von den Walliser Viertausendern zu den Montblanc-Viertausendern einfach über sie hinweg sieht.

Hüttenaufstieg

Für Rainer und mich war deshalb das westliche Wallis das Ziel für unsere Hochtourenwoche im Sommer. „Schönwetterperiodenoptimierend“ fahren wir bei Regen ins Wallis, die nächsten Tage sollen bestes Bergwetter bringen. Ausgangspunkt ist die Barrage des Dix (2.141 m) im Tal der Dixence, die direkt unter der riesigen Staumauer des Lac des Dix steht. Den Rucksack verpacken wir hier wasserdicht in die Regenhülle, den Regenschirm spannen wir auf und los geht's zu unserer diesjährigen Tourenwoche. Die erste halbe Stunde schnaufen wir an der Staumauer bis zu deren Krone hoch, um dann den weiteren Weg am See entlang im Nebel verschwinden zu sehen. Der Weg am Lac des Dix ist zwar flach, zieht sich aber im Regen. Nach mehr als anderthalb Stunden sind wir am Ende des Sees. Hier stellen wir uns erst mal in einer Felsnische unter, denn es hört mit Langsamregnen auf. Nach dem Lac des Dix geht's dann stetig bergan. Der Nebel wird immer dichter. Doch nach insgesamt 4 Stunden ist es geschafft, durchnässt kommen wir in der Cabanne des Dix (2.928 m) an, um nach dem „Westalpinen Standardruffel für Nicht-Reservierung“ doch ein Lager für die nächsten zwei Nächte zu erhalten. Andere Länder - andere Sitten: zwei Wochen vorher hatte ich mir noch bei vier Ötztaler Hütten die „Ostalpine

Unverständniserklärung: Wir reservieren generell nicht“ abgeholt.

La Luette (3.548 m), Mittagsschlaf für die Höhenanpassung

Am nächsten Morgen hat es bis ca. 3.000 m heruntergeschneit. Aber durch den Nebel kann man schon den blauen Himmel sehen. Unsere „Schönwetterperiodenoptimierung“ scheint aufzugehen, die nächsten Tage werden bestes Hochtourenwetter bringen. Wir haben das „Spätaufsteherfrühstück“ um 7:00 Uhr genommen, da unser Ziel heute eigentlich nur eine Halbtagestour ist. Über flache Moränenhänge und einen ebenso flachen Gletscher geht es in 2 Stunden gemütlich zum Gipfel. Oben machen wir eine ausgedehnte Gipfelrast mit Mittagsschlaf. Das zeitliche Verhältnis von Auf- und Abstieg zu Gipfelrast und -schlaf reduziert sich somit auf ein angenehmes Unentschieden. Vom Gipfel hat man einen eindrucksvollen Blick auf die Nordabbrüche unserer geplanten nächsten Ziele: Montblanc de Cheilon und La Ruinette. Im Osten das Matterhorn, das von hier an den Kölner Dom erinnert: der Gipfel sind die Türme und die Schulter des Pic Tyndall das Domschiff. Abends auf der Hütte verlängern wir unseren Aufenthalt um eine Nacht, was das Verhältnis Bergsteiger – Hüttenwirt wesentlich verbessert. Dass es hier vor jedem Abendessen einen Walliser Fen-

dant auf Kosten des Hauses als Aperitif gibt, ist noch eine angenehme Zugabe.

Über luftige Gratgendarmen auf den Montblanc de Cheilon (3.870 m)

Heute wollen wir den Ostgrat auf den Montblanc der Cheilon machen, das heißt „Frühaufsteherfrühstück“ um 4:30 Uhr; naja, für Westalpen sehr angenehm. Die Verhältnisse scheinen gut zu sein, der Fels ist nach dem gestrigen Schönwettertag wohl wieder aper. Anfangs geht's der langen Bergsteigerschlange, die sich zur bekannten Pigne d'Arolla aufmacht, hinterher. Nach dem Anseilen sind wir dann plötzlich am Anfang des großen Pulks. Der Gletscher zieht hier steil hoch, um auf ca. 3.400 m auf einem Plateau anzukommen. Hier verlassen wir den allgemeinen Treck und biegen rechts nach Westen ab, Richtung Col de Serpentine (3.547 m), am Beginn des Grates. Der erste Teil führt über eine steile Schneeflanke auf einen waagerechten, breiten Schneeegrat, der alsbald zum Felsteil führt (ca. 3.800 m). Hier wechseln wir von der Eis- auf Felsausrüstung: Steigeisen und Pickel am Rucksack





verstauen, Schlingen, Expressen und Camelots an den Hüftgurt. Am kurzen Seil geht's weiter zu einer Abseilstelle. Unten angekommen sieht man gleich, dass die Umgehung nach dem Führer wohl schneller gewesen wäre. Aber nach der Vielzahl der Abseilschlingen zu urteilen, waren wir hier nicht die ersten, die hier abgeseilt haben. Danach geht es zum ersten Gendarm. Dieser ist nicht sehr schwierig, aber steil, schmal und ausgesetzt, beherztes Weitergehen ist hier gefragt. Nach Auskünften sind hier wohl schon einige Seilschaften umgekehrt. Der trockene und warme Fels erleichtert allerdings die Sache. Einzig eine Bergführerseilschaft, eine von zwei weiteren Seilschaften am Grat, muss hier am laufenden Seil überholen. Nach dem zweiten Gendarm wird das Gelände wieder einfacher, so dass auch wir wieder am laufenden Seil weitergehen. Ab hier zieht der Grat über angenehm zu kletterndes Gelände steil zum Gipfel. Die letzten 20 Meter sind dann noch mal ein Kletter-Schmankerl: über besten Fels mit Riss, Kamin und Platte geht's auf den Gipfel.

Trotz unseres zügigen Tempos ist das Gros der Normalweggeher bereits wieder auf den Abstieg. Auch wir machen nur kurze Rast und steigen auf dem direkten Weg zum Col de Cheilon (3.237 m) ab. Es handelt sich hierbei nicht um den leichtesten Normalweg: der Gletscher ist anfangs steil sowie der anschließende Felldrücken mit Felsklettere verbunden.

Der eigentliche Normalweg verläuft im weiten Bogen über den Glacier du Giéto zum Col de Cheilon. Vom Col de Cheilon schlendern wir gemütlich

und über flaches Gelände zurück zur Hütte.

Am Nachmittag, gemütlich auf der Hüttenterasse in der Sonne sitzend, entschließen wir uns das morgige Ziel, La Ruinette, auch wieder als Tagestour von der Cabanne des Dix zu unternehmen. Wir verlängern unseren Aufenthalt deshalb noch mal um zwei Nächte, sehr zur Freude des Hüttenwirts. Zu unserer Freude gibt's wieder einen Fendant.

La Ruinette (3.875 m), einsam auf den Gruppnhöchsten

Nach dem „Frühaufsteherfrühstück“ geht's anfangs gemütlich, diesmal in der langen Bergsteigerschlange zum Normalweg des Montblanc de Cheilon, wieder zum Col de Cheilon. Ab dem Col de Cheilon ist neben uns aber nur noch eine weitere Bergführerseilschaft in Richtung Col du Mont Rouge unterwegs, alle anderen zweigen hier links ab zum Montblanc de Cheilon. Die Querung zum Col du Mont Rouge verläuft über den absolut waagerechten Glacier du Giéto. Am Col du Mont Rouge verlässt auch diese Seilschaft unseren Weg - sie steigt direkt durch die Nordflanke zur La Ruinette auf. Alle Achtung, ein Bergführer mit drei Gästen auf einer Route, die in keinem Führer steht! Auch wir überlegen kurz, da der Weiterweg nicht verlockend aussieht: in einem weiten Bogen mit rd. 300 m Höhenverlust, zieht der Weg noch weit am Gipfel vorbei, um auf den Normalweg von der Cabanne de Chanrion zu treffen. Aber links unten entdecken wir ein Schneefeld das in ca. 1/3 der Wegstrecke steil zum Normalweg führt. Kurzentschlossen

versuchen wir die Variante, die auch in keinem Führer steht. Das Schneefeld erweist sich als sehr steil und geht weiter oben in unangenehmen Steilschutt über. Schließlich erreichen wir aber den Normalweg. Durch Schrofengelände und über eine schöne kurze Kletterstufe erreichen schließlich den Glacier de la Ruinette, von dem wir erstmals den Gipfel von Süden und die Bergführer Seilschaft kurz vor dem Gipfel sehen. Nach dem flachen Glacier de la Ruinette bereitet auch der Gipfelgrat keine Schwierigkeiten mehr: nur eine Stelle ist etwas knifflig, sie werden wir im Abstieg wieder abseilen. Am Gipfel angekommen sind wir die einzigen Gäste. An diesem Tag waren mit uns nur noch zwei weitere Seilschaften an der Ruinette unterwegs.

Der Abstieg zurück zur Hütte gestaltet sich aufgrund der verwickelten Routenführung nicht viel kürzer, so dass wir erst am späten Nachmittag, aber rechtzeitig für den Fendant, wieder auf der Hütte sind.

Abstieg

Der Abstieg am nächsten Tag, natürlich erst nach dem „Spätaufsteherfrühstück“, erfolgt bei bestem Wetter. Gemütlich trotten wir am langen Lac des Dix entlang. Gesprächsstoff haben wir aufgrund der vergangenen Tage sowie der potenziellen, in die nächsten Jahren noch zu erkundenden weißen Flecken genug.

Bilder: Stephan Mertens und Rainer Eckenberger
Text: Stephan Mertens

Bergsteiger / Klettergruppe Tourenprogramm 2010

Datum	Grad	Zeit	Tour	Organisator
Januar				
Sa 30.	ca. 30 km	7-8 h	Winterweitwanderung in der Hersbrucker Schweiz. Rundwanderung von Hersbruck nach Burg Hohenstein und zurück. (Anmeldeschluss am 15.01.2010)	Zdenek Michalek 0911 / 60 29 49
Februar				
Do 25.			Bilder-Vortrag über Frankreich. Mit dem Fahrrad vom Genfer See durch die franz. Alpen, der Haute Provence bis zur Côte d'Azur. Um 20:00 Uhr in der Gaststätte „Zum Tannenbaum“.	Rainer Eckenberger
März				
Fr – So 12. – 14.	ZS	6 h	Skitour im Rauriser Tal in den Hohen Tauern (weitere Informationen im Wintersportprogramm)	Tilman Goerttler 0172 / 83 17 091
Do 18.			Bilder-Vortrag über Peru. Eine Bilderreise zu den Bergen Perus, zu den Inka-Ruinen von Choquequirao und ins Obere Amazonastiefland. Um 20:00 Uhr in der Gaststätte „Zum Tannenbaum“.	Tilman Goerttler
Juni				
Fr – So 04. – 06.	L	5-6 h	Bergwanderung in den westlichen Allgäuer Alpen. Wanderungen rund um die Ravensburger Hütte (1948 m). (Vorbereitung am 27.05.2010, Anmeldeschluss am 09.05.2010, Anzahlung 20 € Ü)	Hermann Winkler 0911 / 69 88 07
Juli				
So - Mi 04. – 07.	WS	4-8 h	Hochtour in den Ötztaler Alpen. Von der Martin-Busch-Hütte (2501 m) auf die Kreuz Spitze (3455 m) und den Similaun (3606 m) und Abstieg über die Similaun Hütte (3019 m). (Vorbereitung am 24.06.2010, Anmeldeschluss am 21.05.2010, Anzahlung 35 € Ü)	Zdenek Michalek 0911 / 60 29 49
Fr – So 23. – 25.	WS I	6-8 h	Hochtour in der Venedigergruppe. Über die Kürsingerhütte (2558 m) auf den Großen Geiger (3360 m). (Vorbereitung am 15.07.2010, Anmeldeschluss am 30.06.2010, Anzahlung 20 € Ü)	Rainer Eckenberger 0911 / 75 30 155
Do - So 29.07 – 01.08	ZS II	10 h	Hochtour in den Walliser Alpen. Über die Fluhalphütte (2618 m) auf die Cima di Jazzi (3803 m) und das Rimpfischhorn (4199 m). (Vorbereitung am 22.07.2010, Anmeldeschluss am 01.07.2010, Anzahlung 120 € Ü+HP)	Waldemar Schön- weiß 0911 / 60 20 27
August				
Mi - Fr 18. – 20.	ZS II-III	7-8 h	Berg-/Klettertour in den Berchtesgadener Alpen. Überschreitung des Hochkalterer (2607 m) von der Blaueshütte (1680 m). (Vorbereitung am 02.08.2007, Anzahlung 20 € Ü)	Georg Kaiser 0160 / 80 58 004
Fr – So 27. – 29.	L+ I	5-6 h	Bergtour in den Zillertaler Alpen. Über die Hochfeilerhütte (2710 m) auf den Hochfeiler (3509 m). (Vorbereitung am 25.06.2009, Anmeldeschluss am 28.05.2010, Anzahlung 20 € Ü)	Jürgen Picard 0911 / 71 89 38
September				
Fr - So 03. – 05.			Sektionsfahrt auf die Neue Fürther Hütte Nähere Infos in fürth alpin 2/2010	Hermann Winkler 0911 / 69 88 07
Sa - Do 11. – 16.	WS B	4-7 h	Bergtour durch die Lechtaler Alpen über den östlichen Teil des Lechtaler Höhenwegs. (Vorbereitung am 09.09.2010, Anmeldeschluss am 16.07.2010, Anzahlung 50 € Ü)	Zdenek Michalek 0911 / 60 29 49
Sa 18.		14 h	Brauereiwanderung in Franken. (Anmeldeschluss am 12.09.2010, Anzahlung: 10 €)	Werner Hoffmann 0911 / 60 19 76
Termin noch nicht bekannt	B II	6-7 h	Klettersteig auf das Persailhorn (2350 m) und Überschreitung über den Saalfeldener Höhenweg in den Berchtesgadener Alpen.	Helmut Kutzberger 0152 / 22 62 99 13
Oktober				
Do 21.			Bergsteigerversammlung 2010 und Jahresplanung 2011 in der Gaststätte „Zum Tannenbaum“.	Rainer & Bernd

Bergsteiger / Klettergruppe Tourenprogramm 2010

Datum	Grad	Zeit	Tour	Organisator
November				
Do 18.			Bilder-Jahresrückblick der Bergsteiger-/Klettergruppe in der Gaststätte „Zum Tannenbaum“.	Rainer & Bernd
Dezember				
Sa / So 04. – 05.			Weihnachtsfeier auf der Streitberger Hütte.	Rainer & Bernd
So 24.			Weihnachtsklettern am „Heiligen Morgen“.	Bernd Hetzel 0911 / 75 93 086
<i>Gruppenleiter: Rainer Eckenberger, Telefon: 0911 / 7530155 • Schriftführer: Bernd Hetzel, Telefon: 0911 / 7593086</i>				

Wichtige Hinweise zur Teilnahme an den ausgeschriebenen Touren:

Die Touren sind Gemeinschaftsfahrten und keine Führungstouren im rechtlichen Sinne. Für seine bergsteigerischen Fähigkeiten und seine Ausrüstung ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Weiter Informationen über Schwierigkeit und Anforderungen zur Tour erhalten sie vom Organisator.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt beim jeweils angegebenen Organisator. Der Organisator hat das Recht, Teilnehmer, die den Anforderungen nicht entsprechen, von der Tour auszuschließen. Die Teilnehmerzahl der Touren ist begrenzt und wird durch den Organisator bestimmt.

Anzahlung

Nach der Anmeldung ist die angegebene Anzahlung, spätestens bis Anmeldeschluss, auf das o. g. Konto zu überweisen. Die Anzahlung beinhaltet in der Regel die Übernachtung auf der Hütte (Ü=Übernachtung, HP=Halbpension). Wird eine Tour durch den Organisator abgesagt, erhalten die Teilnehmer ihre Anzahlung zurück. Nimmt ein Teilnehmer an der Tour nicht teil, werden von der Anzahlung 20 € einbehalten.

Bankverbindung: Sparkasse Fürth, DAV Fürth Bergsteigergruppe, BLZ 762 500 00, Konto-Nr.: 9873399

Vorbesprechung

Vor den Touren findet eine Vorbesprechung mit den Teilnehmern im Rahmen des Vereins-

abends in der Gaststätte „Zum Tannenbaum“ statt. Dort werden Details zum Ablauf der Tour so wie Treffpunkte, Fahrgemeinschaften, usw. vereinbart.

Ausrüstung

Für seine Ausrüstung ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich. Ausrüstungsgegenstände wie Steigeisen, Pickel, Gurt usw. stehen in begrenzter Anzahl in der Geschäftsstelle zur Verfügung und können gegen eine kleine Gebühr und Pfand ausgeliehen werden.

Zeitangaben

Die Zeitangabe beinhaltet in der Regel die Dauer des längsten Tourentags (Auf- und Abstieg).

Schwierigkeiten

Die Gesamtbewertung der Tour besteht nicht allein in der angegebenen Schwierigkeit sondern in der Summe aus der Schwierigkeit, der Dauer und der zu ersteigenden Höhe. Bei Touren mit dem Schwierigkeitsgrad L ist etwas Erfahrung im Gebirge nötig. Niedrigste Bewertung für Hochtouren. Bei Touren mit dem Schwierigkeitsgrad WS ist sicheres Steigeisengehen, Beherrschen der Anseiltechnik und Erfahrung im Hochgebirge unbedingt Voraussetzung. Die Touren ab dem Schwierigkeitsgrad ZS sind nur für selbständige Bergsteiger mit langjähriger Erfahrung im Hochgebirge. Der angegebene Schwierigkeitsgrad für das Klettern muss im Vorstieg beherrscht werden.

Sonstiges

Die ausgeschriebenen Touren können auf Grund schlechter Witterungsbedingungen oder alpiner Verhältnisse kurzfristig durch den jeweiligen Organisator geändert werden.

Hochtouren

- L leicht
- WS wenig schwierig
- ZS ziemlich schwierig
- S schwierig
- SS sehr schwierig
- AS äußerst schwierig

Klettern

- I - II leichte Kletterei im Fels
- II mäßige Schwierigkeit
- III mittlere Schwierigkeit
- IV im alpinen Gelände
- + obere Stufe
- untere Stufe

Klettersteige

- A leicht
- B mäßig schwierig
- C schwierig
- D sehr schwierig
- E extrem schwierig

Wir wünschen allen ein schönes, erfolgreiches und unfallfreies Bergjahr 2010





Liebe Wanderfreunde

Das Wanderjahr 2009 ist gleichzeitig mein letztes Jahr als Wanderwart. Wie bekannt, gebe ich es aus Altersgründen in neue Hände. Wulf Megow hat sich bereit erklärt, das Amt ab 2010 – sofern er bei der HV gewählt wird – zu übernehmen.

Nachstehend ein kurzer Rückblick auf das Wanderjahr 2009. Alle geplanten Tageswanderungen wurden programmgemäß mit recht guter Beteiligung durchgeführt. Im Mai wanderten wir eine Woche in der Kuppenrhön, worüber ich im Heft 3 ausführlich berichtet habe. Im September verbrachten wir eine Woche bei Kaiserwetter im Kaiserwinkel. Sechs Tagestouren, davon zwei mit professioneller Führung, hatten uns ganz schön geschafft.

Dieses Mal hatten wir 2 Leistungsgruppen gebildet, um jedem der 20 Teilnehmer gerecht zu werden. So war



das Unterberghorn unser erstes Ziel, wir folgten dem Schmugglerweg bis Schleching in Bayern, erklimmen die Wetterfahne von Walchsee aus, wanderten nach Reit im Winkel, stiegen auf die Harauscharte und durchquerten das Kaiserbachtal.



Die zweite Gruppe erkundete teils zu Fuß teils per Bus die schönsten Sehenswürdigkeiten der Umgebung von Kössen. Für alle aber war am Spätnachmittag der Besuch des hoteleigenen Schwimmbads mit Sauna der krönende Abschluss des Wandertages. Es hat alles gestimmt, Wetter, Hotel, Essen und Stimmung.

Unsere Jahresabschlusswanderung wird uns heuer nach Roßtal führen, wo wir das Jahr 2009 nach einer professionellen Führung und einem Lichtbildervortrag



über die Wanderwochen 2009 ausklingen lassen. Wir freuen uns auf das nächste Wanderjahr, in dem wir wieder 22 Tageswanderungen sowie 2 Wanderwochen in Südtirol und Bayrischzell durchführen.

Zum Abschluss möchten wir, meine Frau Isolde und ich, uns bei allen recht herzlich für die Unterstützung bedanken, die wir im Lauf des Jahres erfahren haben. Das gilt besonders für unseren Sponsor Herrn Armin Scheitacker, der im Oktober seine letzte Wanderung angetreten hat. Wir werden seine Großzügigkeit nicht vergessen.



Wir, Isolde und ich, wünschen der Wandergruppe ein besinnliches Weihnachtsfest, ein gesundes und erfolgreiches Wanderjahr 2010 und noch viele schöne Wanderjahre.

Reinhard

www.skike-point.de

skiken
mit „Sicherheit“
rießig viel Spaß

FUN POWER

SPEED

All Terrain

„Sicherheit“ bremsen

Für die Familie

Für den Sportler

Infos und Kurse unter www.skike-point.de

Jürgen Spiegel
Industriestr. 3
91785 Pleinfeld
Tel. 09144-927982
Fax. 09144-927981
Mobil 0170-9944825
info@skike-point.de
www.skike-point.de

Wanderplan 2010

Termin	Ziel	Wanderführer(in) / Tel.	Zeit und Treffpunkt
3.1.	Oberroßbach – Walddachsbach	Wulf – 755321	9.00 Uhr AOK
17.1.	Wanderung nördlich von Emskirchen ***	Reinhard – 756188	9.00 Uhr AOK
31.1.	Wanderung im Zenngrund	Uschi & Monika – 7395185 & 792700	9.00 Uhr AOK
14.2.	am alten Kanal	Karl-Heinz & Gabi – 7567752	9.00 Uhr AOK
28.2.	Fränkische Schweiz ***	Fritz – 7908163	9.00 Uhr AOK
14.3.	Wilhermsdorf – Markt Erlbach	Betti – 739280	9.00 Uhr AOK
Sa 10.4.	Frankendorf – Friesen	Reinhard – 756188	9.00 Uhr ***
25.4.	Fränkische Schweiz ***	Karl – 09103 8180	8.30 Uhr AOK
Sa 8.5.	Wimmelbach – Rappenaun	Erich – 751929	8.30 Uhr ***
16.-23.5.	Wanderwoche Südtirol	Wulf – 755321	***
6.6.	Von Riegelstein nach Plech	Stefan – 3403803	9.00 Uhr AOK
20.6.	Hersbrucker Alb ***	Helmut – 7908312	9.00 Uhr AOK
4.7.	Senftenberg	Franz – 734969	9.00 Uhr AOK
18.7.	Biergartenwanderung	Wulf – 755321	7.45 Uhr Hbf.Fürth Bayerticket
1.8.	Siegelsdorf – Rossendorf ***	Erni – 753266	9.00 Uhr AOK
15.8.	Streitberg nach Muggendorf	Stefan – 3403803	9.00 Uhr AOK
29.8.	östlich von Bamberg ***	Fritz – 7908163	9.00 Uhr AOK
12.9.	Schnittlinger Loch	Uschi – 7395185	9.00 Uhr AOK
20.-27.9.	Wanderwoche in Geitau	Wulf & Stefan – 755321 & 3403803	Eig. Pkw
10.10.	Rohr – Veitsaurach	Rosi – 09103 623	OBI Fürth
24.10.	Rund um Oberzenn	Karl-Heinz & Gabi – 7567752	9.00 Uhr AOK
7.11.	Rund um Ammerndorf zum Spanferkelessen Anmeldung wenn Spanferkel gewünscht	Wulf – 755321	9.00 Uhr AOK
21.11.	Herbstwanderung ***	Arthur – 7660308	9.00 Uhr AOK
5.12.	Jahresabschlusswanderung	Wulf – 755321	n. Absprache

*** Näheres wird noch bekannt gegeben

Sofern Anfahrt mit Pkw, der Umwelt zuliebe Fahrgemeinschaften bilden.

Um Mitfahrgelegenheit bitte vorher kümmern.

Änderungen vorbehalten. Siehe auch Anzeige in NZ und FN und Website www.alpenverein-fuerth.de

- Heizungsbau
- Sanitärtechnik
- Energie- und Umwelttechnik

ORTNER

www.ortner-haustechnik.de

Ortner GmbH, Jordanstr.9, 90513 Zirndorf
Tel. 0911/ 69 11 00 Fax: 0911/ 69 80 34



- über 1200 qm Kletterfläche
- 150 Routen
- 190 qm Boulder-Raum
- Kinderwand
- Topropes
- Hochseilgarten indoor
- Bistro
- Fitness-Studio des AC Bavaria e.V.



Betreutes Klettern für Neueinsteiger (nur mit Anmeldung)

Magnesia GmbH - Westentferner - Tettafahle 1 - Fürth - Tel. 09191 61004

www.magnesia-klettern.de

Liebe Seniorenwanderer,

bei unserem Tagesausflug am 23.07.09 nach Würzburg blieb uns das schlechte Wetter treu. Die Stadtführung in Würzburg fand überwiegend unter Regenschirmen statt und bei der Schifffahrt nach Veitshöchheim begleitete uns kräftiger Regen. Den Tag ließen wir im Weinkelokal „Spundloch“ in Veitshöchheim ausklingen. Es war zwar ein nasser Tagesausflug und wir konnten nicht sehr viel unternehmen, hatten aber trotzdem unseren Spaß. Wenn man bedenkt, was für Unwetter an diesem Tag über Bayern niedergingen, hatten wir doch noch Glück.



Bastei

Inge und ich verbrachten im August eine Urlaubswoche im Elbsandsteingebirge. Es ist ein interessantes Wandergebiet, das Möglichkeiten von leichten Spaziergängen bis zu sehr anspruchsvollen Touren bietet. Neben den vielen Wandermöglichkeiten kann man Dresden oder Prag besuchen, eine Elbschifffahrt unternehmen, oder vieles anderes mehr. Dieses Gebiet ist auch für unsere Wanderwoche sehr interessant. Wir werden sehen.

Damit uns das Thema Neuwahlen nicht das ganze Jahr begleitete, erklärte ich mich nach Abstimmung in der Gruppe im Frühjahr dazu bereit, für die nächsten 3 Jahre wieder als Wanderwart zur Verfügung zu stehen. Selbstverständlich aber nur dann, wenn in dieser Zeit nichts gravierendes geschieht. Bedingt durch das Alter unserer aktiven Wanderer, das zwischen 65 und ca. 82 Jahren liegt, findet langsam ein Umbruch in der Gruppe statt, den wir gemeinsam für alle zufriedenstellend gestalten müssen. Unsere Wanderwoche verlege ich 2010 in den Herbst mit der Hoffnung, dass ich dann vielleicht die benötigten Einzelzimmer leichter erhalte. Die Transferkosten für den Bus steigen von Jahr zu Jahr, so dass man

die Wanderwoche aus Kostengründen eigentlich nur noch bei entsprechender Teilnahme durchführen könnte. Im Vergleich zur DB ist aber der Transferbus – kein Umsteigen, direkt ins Hotel – wesentlich günstiger und viel bequemer. Ähnlich verhält es sich mit dem Tagesausflug. Ziele für die beiden Unternehmungen lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor



Lillienstein

Leider verlor die Gruppe einen liebenswerten Wanderfreund. Am 13.08.2009 verstarb unser Heiner Loos im Alter von 82 Jahren. Wir werden Heiner in guter Erinnerung behalten.

Unter Mithilfe aller Wanderfreunde entstand für 2010 wieder ein interessantes Wanderprogramm.

Solche Programme kann man nur in gemeinsamer Arbeit erstellen. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei der Gruppe für ihre aktive Mitarbeit. Ich hoffe, dass das neue Wanderjahr genau so gut verläuft wie das Alte, dass wir die Freude am Wandern, unseren Humor, die Harmonie und den Zusammenhalt in der Gruppe bewahren. Dann können wir uns wieder auf ein neues und schönes Wanderjahr freuen.

Ich bedanke mich bei allen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Ich wünsche den DAV-Mitgliedern ein gesundes und zufriedenes 2010. Unseren kranken Freunden wünsche ich rasche Genesung verbunden mit der Hoffnung, dass sie sich bald wieder an unseren Aktivitäten beteiligen können.

Zum Schluss ein Zitat von Albert Camus:

Das Leben ist kurz, und seine Zeit zu verlieren ist eine Sünde.

Ditmar



Ludwigstraße 89
90763 Fürth
Telefon 09 11 / 71 21 79

Handy 0172 / 59 46 712
Fax 09 11 / 71 25 76
Tel. 09 11 / 30 21 69
(Lager)

- Reparaturverglasungen
- Sicherheitsverglasungen
- Isolierglas
- Schaufenster
- Fenstermontage
- Glasplatten und Spiegel nach Maß
- Bilderrahmen
- Blei- und Kunstverglasungen/
Glasmalereien

Seniorenwandergruppe Wanderungen 2010

Datum	Zeit	Treffpunkt	Wanderung	Führer/in	Telefon
28.01.10	09:15	Stadttheater Fürth	Pegnitzweg: Stadtpark Fürth – Nürnberg ab 12:00 Bratwurst Röslein Nürnberg	D. Blocksdorff	25 35 185
11.02.10	09:00	Fürth Hbf.	Wurzeldorf - Kornburg - Wurzeldorf	G. Fett	28 66 60
25.02.10	09:00	Fürth Hbf.	Tiergarten - Fischbach	H. Meier	73 22 96
11.03.10	09:00	Fürth Hbf.	Tiergarten - Laufamholz	E. u. F. Klaus	67 72 82
25.03.10	08:30	Fürth Hbf.	Bad Windsheim - Untertief	H. u. H. Lochner	79 091 57
08.04.10	08:30	Fürth Hbf.	Erlenstegen - Beringersdorf	W. Roos	79 078 02
22.04.10	09:00	Fürth Hbf.	Burgfarnbach - Veitsbronn	I. Hofmann	75 14 13
06.05.10	08:00	Fürth Hbf.	Hartmannshofen - Högen	E. Häuser	79 085 65
20.05.10	08:30	Fürth Hbf.	Iphofen - Markeinersheim	L. Salomon	72 08 65
02.06.10 Mittwoch		Fürth Hbf.	Oberpfalz	G. Braun	79 31 55
17.06.10	08:45	Fürth Hbf.	Aischquelle - Bad Windsheim	H. Kraus	59 99 56
08.07.10	08:00	Fürth Hbf.	Ipsheim - Bad Windsheim	I. Vogel	75 923 14
22.07.10		Fürth Hbf.	Tagesausflug	D. Blocksdorff	25 35 185
16.09.10	07:45	Fürth Hbf.	Pretzfeld-Mostviel	J. Staufert	73 22 76
25.09.- 02.10.10	08:00		Wanderwoche	D. Blocksdorff	25 35 185
14.10.10		Fürth Hbf.	Staffelstein - Vierzehnheiligen	I. Blocksdorff	25 35 185
28.10.10	07:45	Fürth Hbf.	Etzeltwang - Knappenburg - Neukirchen	H. u. H. Michel	79 071 73
11.11.10	08:30	Fürth Hbf.	Lauf - Nuschelberg	H. u. K. Brossog	76 28 62
09.12.10		Fürth Hbf.	Abschlusswanderung ab 12:00 Gaststätte Tannenbaum Fürth	D. Blocksdorff	25 35 185

Wanderwart: **Ditmar Blocksdorff**

☎ 0911 – 25 35 185

☎ 0151 – 152 32 509 (am Wandertag ab 07.00 Uhr)

Bei Unklarheiten bitte den/die Tourenführer/in oder Wanderwart anrufen, da Mitteilungen in der „FN“ von der Redaktion sehr unregelmäßig veröffentlicht werden.

Die An- und Rückfahrt zu bzw. von den Wanderungen erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Bei Partnersuche für die Fahrkarte bitte den/die Tourenführer/in anrufen.

Änderungen vorbehalten



Outdoor Klettern
Toni Weiß
 Ski & Tour

Di bis Fr 9.30 - 18.30 | Sa 9.30 - 13 Uhr **MONTAGS ZU!**

Zelte, Schlafsäcke, Isomatten & Rucksäcke | Seile, Gurte & Hardware | Kletter- Trekking- & Berg-Schuhe | Outdoor- & Alpin-Bekleidung | Funktionswäsche | Eisausrüstung | Skitouren- & Langlauf-Ausrüstung, Ski-Bekleidung | und, und, und ...

www.toniweiss.de | © (0911) 4099 186 | E-Mail: toni@toniweiss.de

Schweiggerstrasse 17, 90478 Nürnberg, Südstadt | © (0911) 4099 186 | E-Mail: toni@toniweiss.de | www.toniweiss.de

BEITRITTSERKLÄRUNG

Ja, ich will Mitglied im Deutschen Alpenverein Sektion Fürth, Königswarterstr. 46, 90762 Fürth, werden und erkläre hiermit meinen Beitritt als

<input type="checkbox"/> A-Mitglied (ab 26 Jahre)	46,00 €
<input type="checkbox"/> B-Mitglied (Ehe/Lebenspartner vom A-Mitglied, Senioren ab 70J. auf Antrag, aktiv bei Bergwacht)	24,00 €
<input type="checkbox"/> C-Mitglied (bereits Mitglied in anderer Sektion, Bestätigung der anderen Sektion erforderlich)	18,00 €
<input type="checkbox"/> Kinder/Jugend (bis 18 Jahre nur in Verbindung mit einem A-Mitglied)	10,00 €
<input type="checkbox"/> Junioren (19 bis 25 Jahre)	23,00 €
<input type="checkbox"/> Familie (A- und B-Mitglied, Kinder unter 18 Jahren frei)	70,00 €

Einmalige Aufnahmegebühr A-Mitglied 11,00 €, B-Mitglied/Junior 6,00 €, Familie 17,00 €. Bei einem Sektionswechsel zur Sektion Fürth wird keine Aufnahmegebühr erhoben.

Nachstehende Angaben bitte deutlich ausfüllen.

1. Mitglied:

Vorname/Nachname (ggf. Titel)	geb.	Beruf
Straße/Hausnummer	PLZ	Ort

Tel. privat	Tel. gesch.	Tel. mobil	e-mail
-------------	-------------	------------	--------

2. Mitglied:

Vorname/Nachname (ggf. Titel)	geb.	Beruf
-------------------------------	------	-------

3. Mitglied:

Vorname/Nachname (ggf. Titel)	geb.	Beruf
-------------------------------	------	-------

4. Mitglied:

Vorname/Nachname (ggf. Titel)	geb.	Beruf
-------------------------------	------	-------

5. Mitglied:

Vorname/Nachname (ggf. Titel)	geb.	Beruf
-------------------------------	------	-------

Ich/wir treten ab Eintrittsjahr _____ bei

Folgende Familienangehörige sind bereits Mitglied der Sektion Fürth: _____

Ich ermächtige hiermit, jederzeit widerruflich, die Sektion Fürth des DAV zu Lasten meines Kontos den Jahresbeitrag ab _____ für die genannte Person/en mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung. Die oben aufgeführten Beiträge sind Jahresbeiträge. Der erste Jahresbeitrag sowie die Aufnahmegebühr sind in bar in der Geschäftsstelle zu zahlen. (Mittwoch/Donnerstag, 17:30 - 19:30 Uhr). Kündigungen müssen schriftlich bis zum 30.09. erklärt werden.

Kontonummer:	Bankleitzahl:	Kreditinstitut:
--------------	---------------	-----------------

Name des Kontoinhabers	Datum	Unterschrift
------------------------	-------	--------------

Bearbeitungsvermerke der Sektion:

Mitglieds-Nr: _____ Gesamtbetrag: _____

Ausweis versandt: Ausweis ausgegeben: Beitrag in bar bezahlt: Aufnahmegebühr in bar bezahlt:

Beitrag wird abgebucht: Aufnahmegebühr wird abgebucht: Information an Kassier:

Eingabe MV: Datum/Kurzzeichen: _____

Mitteilungen der Geschäftsstelle

Bitte geben Sie Adress- oder Kontoänderungen unbedingt rechtzeitig der Geschäftsstelle bekannt. Vielen Dank!

Sektionsabende:

Allgemeiner Sektionsabend:

Jeden Donnerstag, 20.00 Uhr,
Gaststätte „Zum Tannenbaum“,
Fürth, Helmstr. 10

Bergsteiger/Klettergruppe:

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat,
Gaststätte „Zum Tannenbaum“,
20.00 Uhr

Ortsgruppe Heilsbronn:

Jeden letzten Freitag im Monat ab
20.00 Uhr im Gasthaus „Goldener
Stern“ in Heilsbronn
Ansprechpartner: Wilfried Lorenz
Tel.: 09872 / 2478

Kletterwand:

Termine

in der Jahnturnhalle an der vereins-
eigenen Kletterwand

Dienstags: 19.00 - 22.00 Uhr

Donnerstags: 19.00 - 22.00 Uhr

Freitags: 20.00 - 22.00 Uhr

Während der Schulferien geschlos-
sen! Klettern nur mit gültigem Klet-
terausweis! (In der Geschäftsstelle er-
hältlich.)

Kosten für die Jahresmarken:

8-14 Jahre 5,00

15-17 Jahre 10,00

ab 18 Jahre 17,50

Sportabende:

Klettertreff:

Jeden Mittwoch um 19.00 Uhr
an einer Kletterwand der Region.
Ansprechpartner: Bernd Hetzel,
Tel.: 0911 / 759 30 86

Hallensport (bis 22.03.2010):

Montag:
18.30 bis 19.30 Uhr in der Humbser
Sporthalle, Dr.Mack-Str. 1
Skigymnastik mit Geli Hoffmann und
Tilman Goerttler
Dienstag:
19.00 bis 21.00 Uhr in der Jahn-Turn-
halle, Theresienstr. 11
19.00 Uhr Gymnastik mit Herbert
Holzberger und Christiane Gegner
20.00 Uhr Skigymnastik mit Arthur
Kramer

Lauftreff (Start nach den Osterferien):

Montag: 18.30 Uhr Waldlauf
Dienstag + Donnerstag: 17.30 Uhr
Walking
Treffpunkt: Parkplatz nh-Forsthaus-
Fürth-Hotel

Geschäftsstelle und

Bibliothek

90762 Fürth, Königswarterstraße 46,
Telefon 0911 / 743 70 33
Fax 0911 / 979 20 91

Geschäftszeiten:

Mittwoch und Donnerstag, von 17.30
bis 19.30 Uhr

Internet:

www.alpenverein-fuerth.de
oder www.dav-fuerth.de

E-Mail:

post@alpenverein-fuerth.de

Unsere Hütten

Neue Fürther Hütte

Neue Telefon Nr.:

0043-(0)720 / 34 58 70 (Juli bis Okt.)

Bewirtschafter:

Hans und Gabi Scheuerer

0043-(0)65 66 / 73 44 (Tal)

Mobil 0043-(0)66 / 42 00 24 01

e-mail: info@fuerther-huette.at

Hüttenreferent der Sektion:

Hermann Winkler

0911 / 69 88 07

huettenreferent@dav-fuerth.de

Fritz-Hasenschwanz-Hütte bei Streitberg

Hüttenwart:

Stefan Dörr 09128 / 911311

huettenwart@alpenverein-fuerth.de

Hüttenreservierungen:

0911 / 7437033

Vorstandschaf und

Abteilungen:

**1. Vorsitzender und Ausbildungs-
referent:** Martin Scharrer,
Tel. 0911 / 49 93 68 oder 569 71 43

2. Vorsitzender und Bibliothekar:
Werner Hoffmann, Tel. 0911/60 19 76

Schatzmeisterin: Waltraud
Breitmoser, Tel. 09103 / 58 65

Schriftführer: Werner Bär,
Tel. 0911 / 60 34 32 oder 77 26 37

Jugendreferent: Stefan Dörr,
Tel. 09128 / 91 13 11

Bergsteiger/Klettergruppe: Rainer
Eckenberger, Tel. 0911 / 753 01 55

Wintersportabteilung: Roland
Fischer, Tel. 0911 / 518 11 53

Familiengruppe: Jochen Mark,
Tel. 0911 / 478 39 62

Junge Wandergruppe FFF: Sabine
Hain, Tel. 0911 / 976 99 24

Wandergruppe: Wulf Megow
Tel. 0911 / 75 53 21

Seniorenwandergruppe: Ditmar
Blocksdorff, Tel. 0911 - 25 35 185

Ortsgruppe Heilsbronn: Wilfried
Lorenz, Tel.: 09872 / 2478

Bankverbindungen

Sparkasse Fürth:

Konto Nr.: 12435, BLZ 762 500 00

Sparkasse Mittersill (Österreich)

Konto Nr.: 37 143, BLZ 20 402

WICHTIG!

Melden Sie auch ihre Kinder an! Im Falle eines Bergunglücks sind Kinder nicht automatisch bei ihren Eltern mitversichert. Auch wenn die Kinder im Rahmen der Familienmitgliedschaft bis zum 18. Lebensjahr beitragsfrei sind, greift der DAV-Versicherungsschutz nur bei namentlicher Anmeldung in der Sektion, d.h. sie müssen im Besitz eines eigenen DAV-Ausweises sein.

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Andreas Münch • Elke Münch • Sven Münch • Tim Münch • Ina Scharrer • Kai Scharrer • Barbara Polster-Schönweiß • **Ferdinand Hartmann (unser 3000. Mitglied)** • Michael Czichos • Sabine Baier • Günter Seifert • Daniel Seifert • Gerhard Kohlmann • Bärbel Hirschmann • Michael Geiger • Elodie Charlotte Didion • Florian Pluskwik • Katrin Sander • Manfred Sander • Victoria Sander • Robert Sander • Sven Fleischmann • Tanja Borchardt • Jan Wagner • Peter Schuhmann • Cornelia Grabowski • Mathias Werner • Philipp Werner • Jochen Rambauser • Birgit Thielert • Eva Hermannsdorfer • Ute Zimmer • Jaromir Kranz • Marina Kranz • Marcel Reinelt • Christian Reinelt • Elisabeth Emilia Ender • Benny Timm



brigitte schmäzlein, tel. 7 10 20 08
schwabacher str. 261, 90763 fürth



KOSTENLOSE PARKPLÄTZE IM SÜDSTADTCENTER



SÜBERKRÜB

Gärtnerei & Floristik



Moderne Floristik
Schnittblumen und Pflanzen aus eigener umweltfreundlicher Erzeugung
Rundpflege Ihres Gartens
Bepflanzung und Neuanlage von Grabstätten
Dauergrabpflege



Wir sind für Sie da:
Mo – Fr 7.30 – 18.00 Uhr
Sa 7.30 – 15.00 Uhr



Alte Reutstraße 62, 90765 Fürth
Telefon 09 11 / 7 90 66 60
Telefax 09 11 / 7 90 90 64
Blumenladen am Friedhof,
Friedenstraße 27



- Fangopackungen
- Medizinische Bäder
- Stangerbäder
- Rotlicht
- Massagen
- Unterwassermassagen
- Bindegewebmassagen
- Eismassage u. Kaltluft
- Lymphdrainage mit Kompression
- Fußreflexzonen-Therapie
- Bewegungstherapie
- Schlingentisch-Therapie
- med. Reha- u. Fitnessgeräte
- Sauna/Solarium



www.wilhelmsbad-fuerth.de

**Physikalische Therapie
Krankengymnastik
Wilhelmsbad Fürth**

Inh. Bernd Kropp
Königswarterstraße 46 · 90762 Fürth
Behandlung nach Vereinbarung

HOLLERSBACH

ist sicher vielen Mitgliedern der Sektion Fürth durch das Hollersbachtal mit der „Neuen Fürther Hütte“ bekannt.

Dieses malerische Dorf mit Freizeitanlage, Badesee, Tennisplatz, und nicht zuletzt die vielen Rad- und Wanderwege laden ein, sich zu entspannen und erholen.

Auch im Winter ist Hollersbach Ihr idealer Urlaubsort (direkt an der Panoramabahn Kitzbüheler Alpen, Langlaufloipe,...).

Grüß Gott aus Hollersbach!

Nähere Informationen: Hollersbach / Österreich
hollersbach@sbjg.at
oder unter der Tel.: 0043(0)6562/40869

im Wanderparadies
Nationalpark Hohe Tauern
www.hollersbach.at



Die Sektion gratuliert ihren Mitgliedern herzlich Im Zeitraum von Januar bis April feiern ihren Geburtstag:

95 Jahre

Max Vorrath

88 Jahre

Edmund Giebfried

87 Jahre

Elisabeth Hedrich

86 Jahre

Helmut Schaufler
Annemarie Dietz

85 Jahre

Georg Burger

84 Jahre

Albrecht Lamperle

83 Jahre

Maria Weber

81 Jahre

Ernst Lehnies
Gerhard Kiesewetter
Paul Hasenschwanz

80 Jahre

Erika Häuser
Erwin Gräbner
Karl Weigel
Richard Koller
Georg Hoenisch
Albert Hessel

75 Jahre

Eleonore Ehrmaier
Georg Pirner
Georg Berger
Günther Memmert
Manfred Worst
Walburga Roos
Werner Häckel
Reinhard Menzel
Walter Ender
Wilhelm König
Rudolf Loy
Udo Wengert
Helga Fuchs
Dorothea Koller

70 Jahre

Erich Schuh
Erich Wolf
Dieter Ott
Karl Bauer
Ulrich Költzsch
Waltraud Ziegler
Alfred Siegel
Ursula Bär
Erika Ehm
Peter Wassner
Dieter Wachtler
Hermann Müller
Helga Zwicknagel
Paul Hitz
Horst Zeitler

65 Jahre

Gisela Broll
Manfred Klos
Peter Lang
Karl-Heinz Hühnermann

60 Jahre

Maria Stadelmann
Rainer Siebenhorn
Erika Zimmermann
Renate Werner
Bernhard Bauernschmitt
Erich Scheiderer
Christiane Bauer-Einmahl
Michael Pechan
Brigitte Dietz
Gunrid Haas
Friedrich Kunstmann
Rosemarie Beck
Hans Kruft
Horst Gegner
Manfred Gotter
Günter Oellerich
Dieter Herz
Helmut Wagner

Seit 1873

Teufel

GmbH

Sanitär Flaschnerei Gasheizung
und Dachdeckerei

Alles aus einer Hand!

Fürth – Karlstraße 20
Tel. (09 11) 77 12 19
Fax (09 11) 74 57 76
www.teufel-gmbh.com

Leukerbad / Wallis / Schweiz

Ferienwohnung für 2 Pers. evtl. mit Kind, 43 qm

Längster Klettersteig der Schweiz / Ausgangspunkt für unzählige
Wanderungen, Berg- und Skitouren / Europas höchstgelegener Alpiner
Thermalbadekurort / Alpin- und Langlaufskigebiet

www.holiday-leukerbad.homepage.t-online.de

Fam. Wehner Tel 0911/7610650

Ist Ihnen bei einer Sektionstour ein
besonderes Foto gelungen?
Schicken Sie es an [redaktion@
dav-fuerth.de](mailto:redaktion@dav-fuerth.de) oder an den
jeweiligen Gruppenleiter!

Iris Kürschner

Hüttentrekking Band 3: Westalpen

30 Mehrtages-
touren von Hütte
zu Hütte

Rother Selection
1. Auflage 2010
272 Seiten mit
188 Farbfotos, 37
Höhenprofilen, 35
Routenkarten
im Maß-

stab 1:75.000,
1:100.000, 1:125.000, 1:150.000 und
1:200.000 sowie eine Übersichtskarte
Format 16,3 x 23 cm

Englische Broschur mit Umschlag-
klappe

ISBN 978-3-7633-3040-9

Bergverlag Rother GmbH

Preis \times 24,90 [D] · \times 25,60 [A] · SFr
44,00 (UVP)



Wild und urtümlich, so präsentiert sich das westliche Drittel des Alpenbogens. Viele Ortschaften dort sind stark von Abwanderung betroffen, sodass man nicht selten auf Geisterdörfer trifft, in denen nur noch ein paar Alte leben. Weitwanderrouten wie der GR 5 und die GTA, die Grande Traversata delle Alpi, spannende Höhenwege über aussichtsreiche Kämme sowie zahlreiche eingerichtete Wege, auf denen berühmte Berge oder Gebirgsmassive umrundet werden, laden dazu ein, diesen herrlichen Teil der Alpen zu erkunden. Tagelang in der Abgeschiedenheit großartiger Gebirgslandschaften unterwegs zu sein, von Hütte zu Hütte, von Pass zu Pass, von Gipfel zu Gipfel, ist ein spannendes Abenteuer und ein hervorragender Ausgleich zum hektischen Alltag. Mit ihrer Mischung aus wilden Landschaften und alter Bauernkultur, guten Hütten und traditionellen Dorfunterkünften sowie einer hohen gastronomischen Qualität sind die französischen und italienischen Westalpen ein besonders attraktives Trekking-Eldorado.

Für dieses Buch hat Iris Kürschner aus der Vielzahl möglicher Routen eine abwechslungsreiche Auswahl der schönsten Weitwanderungen zusammengestellt. Klassiker wie die Tour du

Mont Blanc oder der Giro del Viso, kaum bekannte Höhenwege wie die Alta Via delle Alpi Graie durch die Lanzo-Täler oder die Alta Via delle Biellese sowie Hüttenrunden durch Natur- und Nationalparks werden vorgestellt. Die Palette reicht von Wochenendausflügen bis zu zweiwöchigen Trekkingtouren, sodass jeder seine Traumtour finden kann.

Carmen Egelhaaf

Leichte Wanderungen – Genusstouren in den Münchner Bergen

40 Touren zwischen
Garmisch und
Chiemgau

ROTHER
WANDERBUCH

1. Auflage 2009

144 Seiten mit 88
Farbfotos, 40 Wan-
derkärtchen im
Maßstab 1:25.000

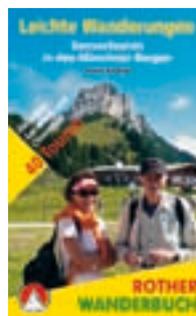
und 1:50.000 mit eingezeichnetem
Routenverlauf, 40 Höhenprofilen
sowie einer Übersichtskarte

Format 12,5 x 20 cm, kartoniert

ISBN 978-3-7633-3048-5

Bergverlag Rother GmbH

Preis € 14,90 [D] · € 15,40 [A] · SFr
27,90 (UVP)



Sie wandern gerne genüsslich ohne übertriebene Gipfel-Ambitionen? Dann kommen Sie jetzt auf Ihre Kosten. Dieses Rother Wanderbuch stellt 40 leichte Wanderungen zu besonders schönen Zielen in den Bayerischen und Tiroler Bergen sowie im Alpenvorland vor. Sie führen mit wenig Steigung auf aussichtsreichen Wegen durch wunderschöne Natur. In alpinem Gelände warten Panoramawege und Gipfel mit beeindruckender Fernsicht auf Sie, auf den Talwanderungen idyllische Fluss- und Seenlandschaften mit Aussichtsplätzen zum Innehalten und Genießen. Und auf allen Wanderungen laden gemütliche Almen und Gasthäuser zur Einkehr ein.

Die einfach zu gehenden Touren eignen sich besonders für weniger geübte Wanderer, Senioren, Familien mit Kindern, Langschläfer und alle, die es beim Wandern geruhsam und gemütlich an-

gehen lassen möchten. Die Länge der Touren variiert von rund eineinhalb bis fünf Stunden Gehzeit. Alle Wanderungen folgen gut ausgeschilderten Wegen und werden mit Fotos, Karten im Maßstab 1:50.000 und 1:25.000 sowie aussagekräftigen Höhenprofilen detailliert beschrieben. Viele der Ziele sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar und fast jede Tourenbeschreibung wird durch eine Anekdote, Sage oder historische Begebenheit ergänzt. Die Umschlagklappe präsentiert alle 40 Touren mit Gehzeiten, Höhenangaben und Besonderheiten im Überblick, so dass die passende Tour einfach und schnell ausgewählt werden kann.

Eva Kroetz

Oberpfälzer Wald

Mit Český Les
(Naturpark
Böhmischer Wald)

50 Touren –
ROTHER WAN-
DERFÜHRER
1. Auflage 2009

160 Seiten mit
111 Farbfotos, 50

Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000,
50 Höhenprofilen und zwei Über-
sichtskarten im Maßstab 1:700.000
und 1:1.000.000

Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit
Polytex-Laminierung

ISBN 978-3-7633-4388-1

Bergverlag Rother GmbH

Preis € 12,90 [D] € 13,30 [A] SFr
23,90 (UVP)



Die Oberpfalz, ein Stück unbekanntes Bayern – so könnte der Titel dieses Wanderführers auch lauten. Oder haben Sie schon mal von den über 100 erloschenen, teilweise immer noch markanten Vulkankegeln gehört? Oder von den bizarren, auf hohen Granitfelsen thronenden Burgruinen? Machen Sie sich mit uns auf den Weg durch dieses Wanderparadies und lassen Sie sich verzaubern von der rauen Schönheit des Oberpfälzer Waldes.

Ausgedehnte Wälder, bis 1000 m hohe Bergketten, idyllische Flusstäler, Teiche und Moore prägen Bayerns am dünnsten besiedelte Landschaft. Auf einsamen

Pfaden wandern wir zu romantischen Ruinen oder zu weit über die Baumwipfel ragenden Aussichtstürmen. Wir durchwandern von Felsen durchzogene Flusstäler und erforschen die Pflanzen- und Tierwelt der Moorgebiete. Ein besonderes Erlebnis ist der Aufstieg über Basaltblockhalden auf einen erloschenen Vulkan. Die Zeit der Vulkane ist noch nicht vorbei: Die blubbernden Mineralquellen bei Franzensbad weisen auf künftige vulkanische Aktivität hin. Die Kurbäder Marienbad, Franzensbad oder das Sibyllenbad in Neualbenreuth profitieren von den Thermalquellen der geologisch aktiven Zone. Sprudelnden Mineralquellen werden wir auch auf unseren Wandertouren begegnen.

Genießen Sie die Naturschönheiten dieser einmaligen Landschaft und die selten gewordene Ruhe. Und gönnen Sie sich nach einer erlebnisreichen Wandertour ein frisches Zoiglbiere in einem gemütlichen Biergarten.

Ausführlich beschrieben werden 50 ausgesuchte Wanderungen. Da finden sich lange, anspruchsvolle Wanderungen ebenso wie erholsame Halbtagesausflüge und abwechslungsreiche Spaziergänge – alle sorgfältig beschrieben und reich bebildert sowie mit detaillierten Kartenausschnitten und aussagekräftigen Höhenprofilen versehen.

Iris Kürschner

Piemont Nord

Vom Monte Rosa bis zum Monviso

ROTHER WANDERFÜHRER

1. Auflage 2009

192 Seiten mit 93 Farbfotos, 44 farbigen Wanderkärtchen im Maßstab 1:25.000, 1:50.000, 1:75.000,

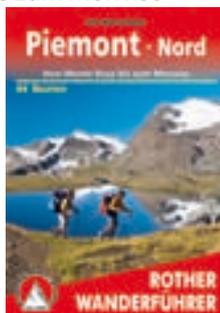
1:100.000 und 1:150.000 mit eingezeichnetem Routenverlauf, 44 Höhenprofilen und zwei Übersichtskarten im Maßstab 1:800.000 und 1:2.000.000.

Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung.

ISBN 978-3-7633-4360-7

Bergverlag Rother GmbH

Preis € 12,90 [D] € 13,30 [A] SFR 23,90 (UVP)



Eine Reise ins nördliche Piemont ist wie ein Eintauchen in eine längst vergangene Welt. Vom Naturpark Valsesia am Südfuß des Monte Rosa bis zum Val Pellice, wo nur noch ein Übergang vom Monviso trennt, reichen die Touren dieses Rother Wanderführers. Abgesehen von ein paar wenigen Ausnahmen, wo sich der Tourismus etablieren konnte, handelt es sich bei diesem Teil des piemontesischen Alpenbogens um eine rauhe, einsame Landschaft mit meist traditioneller Bewirtschaftung. Vor allem die Talschlüsse der mit Ausnahme des Susatals tief eingeschnittenen Alpentäler sind zum Wandern interessant. Herrliche Gratrouten und Wandergipfel lassen sich häufig mit einem Kulturbummel durch archaische Dörfer kombinieren. Da kommen dann auch Gaumenfreuden nicht zu kurz, ist das Piemont doch bekannt für gutes Essen.

Jürgen Plogmann

Westerwald-Steig

Von Herborn nach Bad Hönningen

16 Etappen

ROTHER WANDERFÜHRER

1. Auflage 2009

112 Seiten mit 58 Farbfotos, 16 Höhenprofilen, 16 farbigen Wanderkärtchen im Maßstab 1:50.000

mit eingezeichnetem Routenverlauf, 6 Stadtplänen im Maßstab 1:15.000 und 1:20.000 sowie zwei Übersichtskarten im Maßstab 1:500.000 und 1:800.000



Format 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytex-Laminierung.

ISBN 978-3-7633-4376-8

Bergverlag Rother GmbH

Preis € 10,90 [D] € 11,30 [A] SFR 20,90 (UVP)

Dieser Wanderführer beschreibt den brandneuen, 235 km langen Westerwald-Steig vom Fachwerkjuwel Herborn bis Bad Hönningen am Rhein, das heißt vom Dilltal über den Hohen Westerwald, die Westerwälder Seenplatte, die Täler von Kleiner und Großer Nister, die Kropbacher Schweiz, das tief eingeschnittene Tal der mäandernden Wied und ihrer Zuflüsse sowie den Naturpark Rhein-Westerwald hinab zum Rhein. Der Westerwald-Steig, Qualitätsweg der neuen Generation und einer der »Top Trails of Germany«, zählt zu den schönsten Weitwanderwegen Deutschlands. Der Wanderer erlebt auf 16 Etappen weite Höhen und tiefe Täler, rauschende Wälder und plätschernde Bäche, grüne Wiesen und würzige Luft, Naturparadiese und reizende Städtchen, Felsformationen, geologische Aufschlüsse und Bergwerke, Klöster, Burgen, Schlösser, Mühlen, (Freilicht-)Museen und zuletzt den römischen Limes. Und um dies alles zu sehen, sind nicht einmal besondere technische Fertigkeiten oder eine überdurchschnittliche Kondition erforderlich.



BÜCHER EDELMANN

Fürther Freiheit 2a, 90762 Fürth
Tel.: 746 76 17 · fuerth@e-delmann.de

Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr · Sa 10.00-16.00 Uhr



Reiseführer:

ADAC, Baedeker, Dumont, Falk, Iwanowski, Lonely Planet, Marco Polo, Michael Müller, Polyglott, Reise Know-How, Vis-à-Vis

Wanderkarten:

Fritsch, Kompass, LVA, Bestellung anderer WK möglich

Radwanderführer: Bikeline, ADFC

und außerdem:

Hotel-/Restaurantführer, Camping-/Caravaningführer, Atlanten, Planokarten, Globen



Komm wir gehen stiften!

Machen Sie Ihren Traum
unsterblich –
mit Ihrer Stiftung
in der Stiftergemeinschaft
der Sparkasse Fürth.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.die-stifter.de



Telefon (09 11) 78 78 - 0